

take it easy

Das ABC der Drehladen-Montage

Erste Auflage / 2003

Zweite Auflage / 2022

Technische Änderungen bleiben vorbehalten



Alurex Kindt AG
Südstrasse 16
3250 Lyss

Tel: 032 387 72 81
Fax: 032 387 72 82
info@alurexkindt.ch
www.alurexkindt.ch

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Arbeitsvorbereitung	5
Reklamationen	5
Werkzeuge für die Masstechnik	5
Werkzeuge für die Montage	5
Grundlage Drehläden	6
Bauteile Drehläden System	6
Bauteile Drehläden	6
Wärmeschutz	7
Einbruchschutz	7
Flügellage	7
Schlagleiste	8
Falzleiste	8
Füllungsbleche	9
Ausführungen für Aluminium-Drehläden	9
Ausführungen für Holz-Drehläden	9
Flügelgravierung	9
Motorisierte Drehläden	10
Klobenantrieb	10
Bügelantrieb	10
Bänder	10
Kreuzband	10
Universal Band	10
Verschiebbare vormontierte Bänder (Rapido)	11
Winkelband zu Holzladen	11
Langband zu Holzladen	11
Scharniere	11
Kreuzband Scharnier	11
Universalband Scharnier	12
Winkelband Scharnier zu Holzladen	12
Bandung von Doppelläden	13
AUSSEN-Bandung	13
INNEN-Bandung	13
Schliesssystem	14
Rechen und Sperrstange	14
Spezialfall Rechen B75 S	14
Anziehhaken	15
Winkelkloben doppelt	15
Winkelkloben einfach	15
Schliesssystem Übersicht	16
Rechen und Sperrstange	16
Rechen und Sperrstange AUSSEN-Bandung	17
Rechen und Sperrstange INNEN-Bandung	18
Anziehhaken	19
Anziehhaken AUSSEN-Bandung	20
Anziehhaken INNEN-Bandung	21
Umlegeriegel	22
Stossriegel	22

Ladenanschlag	22
Flügelanschlag	22
Massaufnahme	23
Lichtposition	23
Platzbedarf	23
Detailsskizze	24
Messpunkte am Licht	25
Mögliche Lichtausformungen	25
Mass Abzüge für Luft	25
Messpunkte Falz & Kloben	26
Messpunkte Fassadenvorsprung	26
Messpunkte Bogen/Abschrägung	27
Messpunkte Anziehhaken	27
Messpunkte Bedienungshöhe	27
Messpunkte Traversenlage	28
Kloben-Montage	29
Plattenkloben „P“	29
Plattenkloben „klp“ (Backstein/Putz)	29
Kloben „klk“ (Kunststein)	29
Plattenkloben verstellbar „PV“	29
Aufschraubkloben „A“	30
Schraubkloben „M“	30
Schraubkloben „H“	30
Gewändecode	31
Lieferumfang Befestigungsmaterial zu Kloben	31
Bohrlehren	32
Kloben-Montage bei Drehläden mit Falz	32
Montage „Kloben P“ auf Holz (Gewände Code 01)	33
Montage „Kloben klp“ auf Backstein verputzt (Gewände Code 02)	34
Montage „Kloben P“ auf Kunststein / Beton (Gewände Code 03)	35
Montage „Kloben klk“ auf Kunststein / Beton (Gewände Code 03)	36
Montage „Kloben P“ auf Eternit (Gewände Code 05)	37
Montage „Kloben P“ auf Metallzarge (Gewände Code 06)	38
Montage „Kloben P“ auf Aussenisolation mit Einlagen (Gewände Code 08)	39
Rückhaltermontage	40
Rückhalter „SM“ / „SH“	40
Rückhalter „UM“ / „UH“	40
Rückhalter „FM“ / „FH“	40
Abdeckscheiben zu Rückhalter	40
Aufsteckkappen zu bestehenden Rückhalter	41
Vorreiber „VM“ / „VH“	41
Streicher zu „Vorreiber“	41
Gewändecode	42
Lieferumfang Befestigungsmaterial zu Rückhalter	42
Windfallenmontage	42
Zugwindfalle	42
Ringwindfalle	43
Mauerteil zu Windfallen	43
Komfort Windfalle	43
Mauerteil zu Komfort Windfalle	43
Zugwindfalle ZWF kurz	44

ZWF kurz Montage auf Einzelflügel	44
ZWF kurz Montage auf Doppelflügel mit AUSSEN-Bandung	45
ZWF kurz Montage auf Doppelflügel mit INNEN-Bandung	45
Zugwindfalle ZWF lang	46
ZWF lang Montage auf Einzelflügel	46
ZWF lang Montage auf Doppelflügel mit AUSSEN-Bandung	47
ZWF lang Montage auf Doppelflügel mit INNEN-Bandung	47
Ringwindfalle RWF	48
RWF Montage auf Einzelflügel	48
RWF Montage auf Doppelflügel mit AUSSEN-Bandung	49
RWF Montage auf Doppelflügel mit INNEN-Bandung	49
Bandmontage	50
Banden Drehläden 1-flügelig	50
Banden Drehläden 2-flügelig	51
Banden von Langbändern	52
Anzugsmoment bei Schlossschrauben	52
Bogen/Abschrägung	53
Stichbogen aussen	53
Stichbogen innen und aussen	53
Kreisbogen halb aussen	54
Kreisbogen halb innen und aussen	54
Kreisbogen ganz aussen	55
Kreisbogen ganz innen und aussen	55
Segmentbogen aussen	55
Abschrägung einfach, innen und aussen	56
Abschrägung doppelt aussen	56
Abschrägung doppelt innen und aussen	56
Abschrägung einfach	56
Ausschnitte	57
Checkliste bei der Massaufnahme / Bestellung	58
Ihre persönlichen Notizen:	59

Einleitung

Dieses Taschenbuch soll Ihnen bei der Arbeit als praktisches und schnelles Nachschlagewerk dienen und Ihnen Kniffs und Tricks aufzeigen, die bei Fensterladenaufträgen wichtig und dienlich sind.

Arbeitsvorbereitung

Eine optimale Vorbereitung garantiert den reibungslosen Ablauf der Montage. Nehmen Sie sich Zeit, überprüfen Sie folgende Punkte und Sie verhindern dadurch Ärger und unnötigen Zeitverlust.

- Wegbeschreibung
- Baupläne
- Massblatt
- Voranmeldung erfolgt? Bei bewohnten Bauten unabdingbar!
- Geltende SUVA-Richtlinien vor Betreten der Baustelle oder des Arbeitsplatzes abklären und unbedingt einhalten (Gerüst, Fallsicherung, Helm-Obligatorium, etc.)
- Stückzahlen, Ausführung und Farben der Läden und Beschläge gemäss Bestellung

Reklamationen

Leider kommen trotz aller Bemühungen auch bei der Herstellung Fehler vor. Die Alurex Kindt AG sieht Fehler auch als Chance, die Leistung stetig zu verbessern. Fehlermeldungen/Reklamationen werden bei uns mit höchster Priorität behandelt.

Für Reklamationen oder Anregungen melden Sie sich bitte unter
Telefon **032 387 72 81**

Für eine rasche Erledigung benötigen wir:

- Ihren Namen/Firma
- Unsere Auftragsnummer und Pos. Nr.
- Fehlerbeschreibung
- Ihre Erwartungshaltung/Terminwunsch

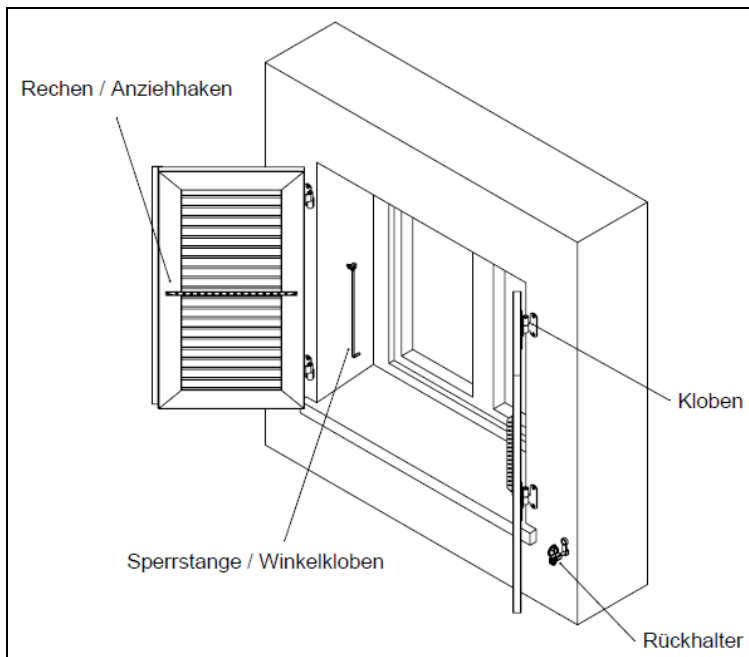
Werkzeuge für die Masstechnik

- Messfix und/oder Doppelmeter
- Schieblehre
- Schreinerwinkel, Wasserwaage (1 und 2m)
- Schreibrrett, Massblätter, Bleistift, Radiergummi.

Werkzeuge für die Montage

- Doppelmeter, Wasserwaage (1 und 2m)
- Bleistift und Radiergummi
- Abdeckfolie, Montageböcke
- Bohrlehren, Schlagbohrmaschine, Bohrer-Set
- Akku-Schrauber inkl. Schraubeinsätze, Gabelschlüssel-Set, Hammer, Keile
- Staubsauger, Ausbesserungsfarbe, Kröpfeisen, Reinigungs-Set

Grundlage Drehläden



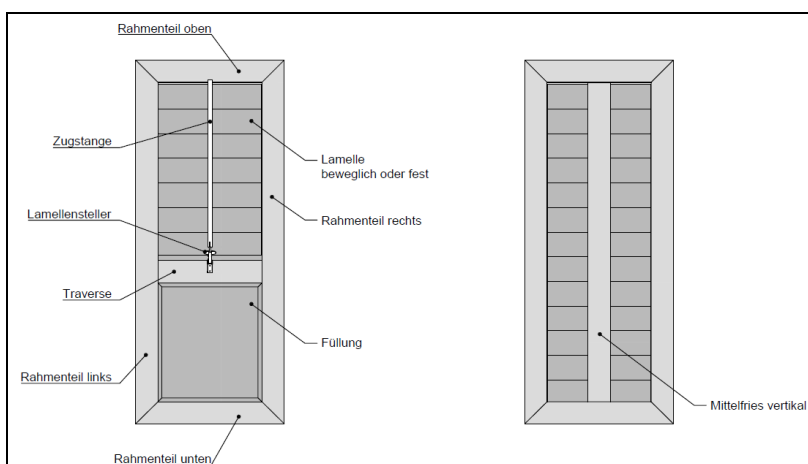
Bauteile Drehläden System

Ein Drehläden System besteht aus mehreren Bauteilen und Systemkomponenten, die allesamt berücksichtigt werden müssen:

- Fensterladen Typ
- Flügel Lage
- Bandung bei Doppelläden (INNEN / AUSSEN)
- Lichtgrösse
- Falzmasse
- Untergrund für die Befestigung der Mauerteile (Holz, Einlagen, Backstein)
- Kloben
- Rückhalter
- Bänder
- Schliesssystem
- Spezielle bauliche Eigenheiten, wie Geländer, Dachschrägungen etc.

Bauteile Drehläden

Ein Drehläden besteht aus mehreren Bauteilen:



Wärmeschutz

Der Wärmeschutz eines Fensterladens wird durch den Fensterladen Typ und die Luftschicht zwischen dem geschlossenen Laden und dem Fenster definiert. Füllungsläden bieten einen erhöhten Wärmeschutz. Gefalzte Leibungen oder Falzleisen verbessern den Wärmeschutz ebenfalls.

Einbruchschutz

Die Schutzwirkung gegen Einbrüche wird durch den Fensterladen Typen und die Verwendung von einbruchshemmenden Schliesssystemen definiert. Die Verwendung von Rechen und speziellen abschliessbaren Sperrstangen führen zu einem hohen Einbruchschutz. Weitere geeignete Bauteile sind Stossriegel mit Sicherheitspositionen, Stangenverschlüsse und Anziehhaken kombiniert mit Winkelkloben mit Aushänge Sicherung.

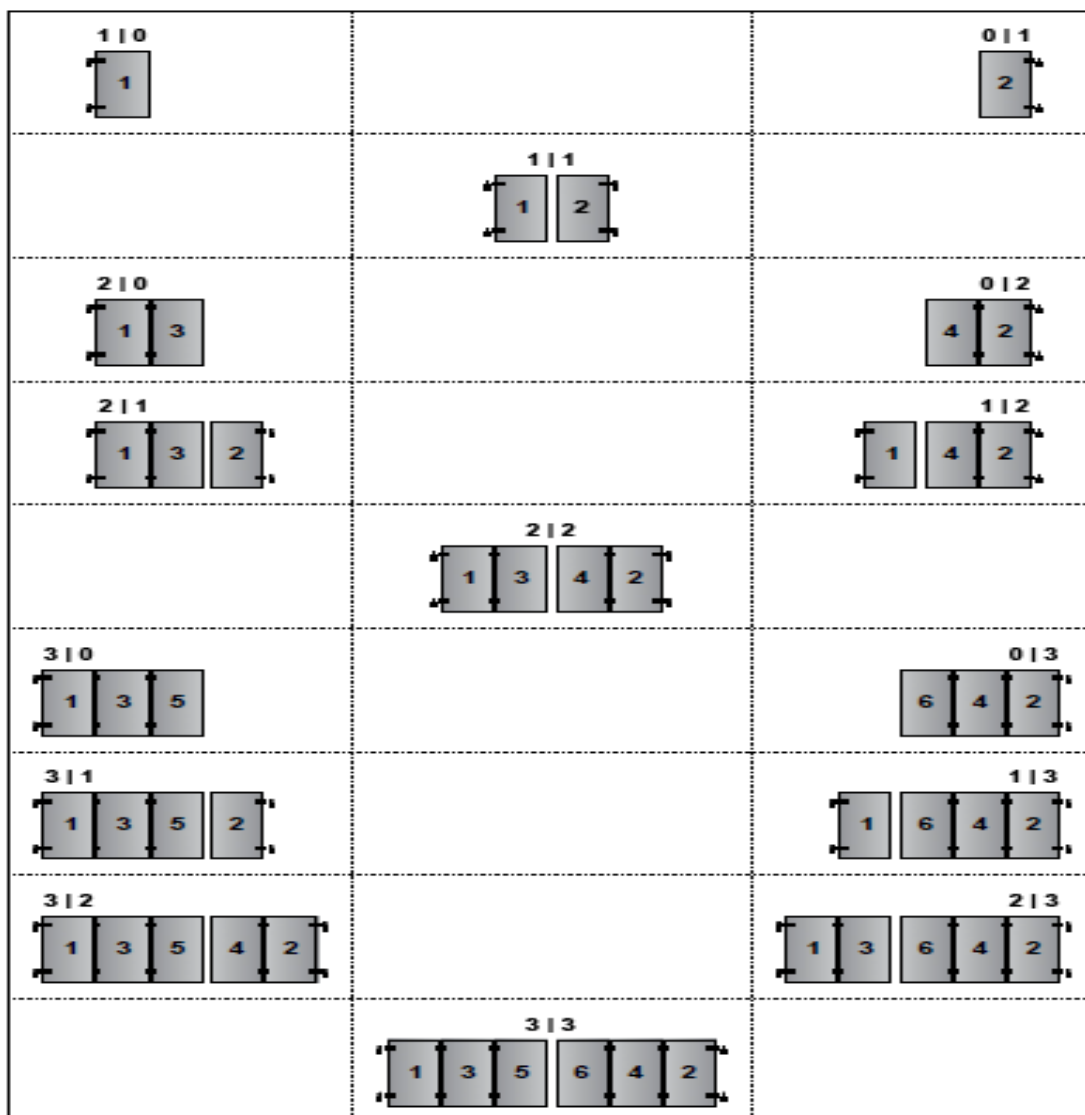
Flügelage

Die Anordnung der Flügelage ist unterschiedlich. Maximal können sich 3 Flügel auf einer Seite befinden.

💡 Die Betrachtung der Flügelage erfolgt immer von INNEN.

Flügel links: 1 | 3 | 5

Flügel rechts: 6 | 4 | 2

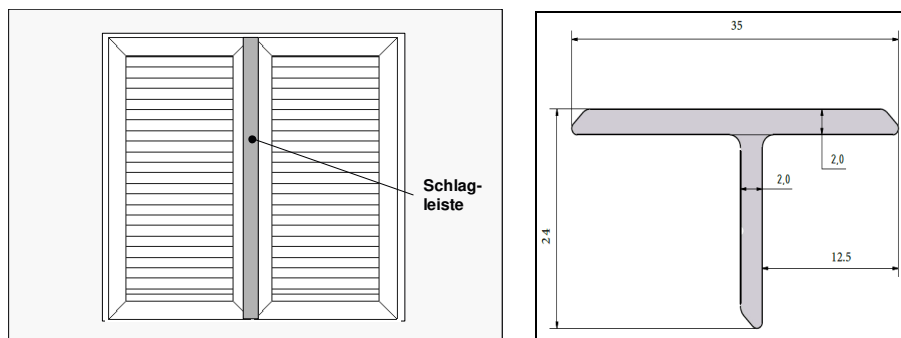


💡 Bei 3 Flügeln auf einer Seite, z.B. 3 | 0 wird eine INNEN-Bandung (Flügel 1 zu Flügel 3) mit einer AUSSEN-Bandung (Flügel 3 zu Flügel 5) kombiniert. Die Paketdicke beträgt mit **Universal Scharniere 131 mm**, mit **Kreuzband Scharniere 137 mm** und mit **Winkelband Scharniere für Holzläden 149 mm**.

Schlagleiste

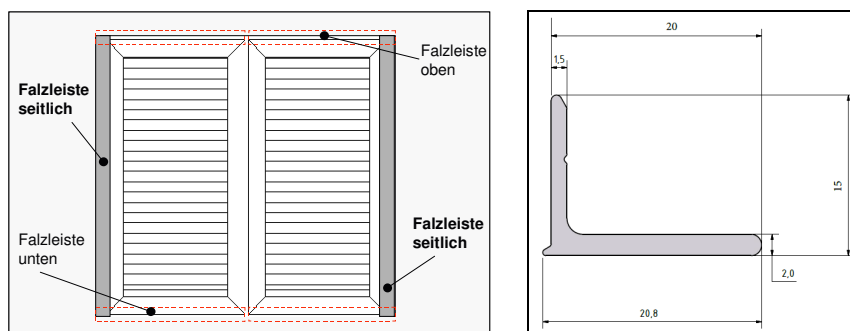
Deckt den montagebedingten Lichtspalt zwischen zwei Drehläden und hält den zweiten Laden im geschlossenen Zustand. (**Überdeckung = 20 mm**)

* Optional mit Dichtung erhältlich



Falzleiste

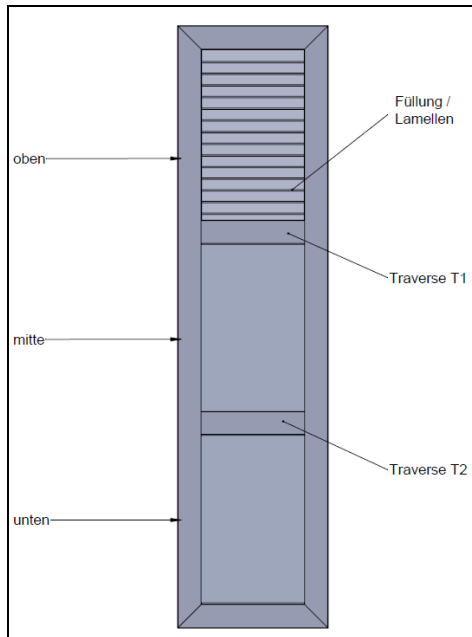
Mit der Falzleiste kann der montagebedingte Lichtspalt abgedeckt werden. Es sind auch Kombinationen seitlich, oben und selten unten möglich. (**Überdeckung = 15 mm**)



💡 Das A-Mass vom Kloben muss $> 25 \text{ mm}$ betragen, damit die Falzleiste seitlich Platz hat und nicht mit dem Kloben kollidiert.

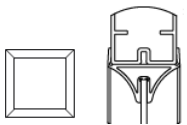
Füllungsbleche

Mögliche Lage der Füllungen (Kombination mit Lamellen möglich)

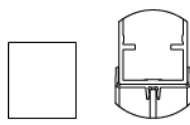


Ausführungen für Aluminium-Drehladen

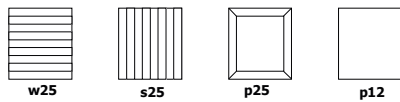
FHS



F



Ausführungen für Holz-Drehladen



Flügelgravierung

Alle ausgelieferten Fensterläden erhalten eine Identifikationsnummer, die beim Aluminium-Laden im oberen und beim Holz-Laden im unteren Rahmenstück eingraviert ist:

z.B: ALU Auftrag 705315 Position 201

Identifikation ALU:

Auftrags-Nr	Position
705315	201

Identifikation Holz:

Auftrags-Nr	Position	Oberflächenbehandlung
705315	201	W

W = weiss imprägniert
F = farblos imprägniert
R = roh, ohne Imprägnierung

Motorisierte Drehläden

Drehläden werden in der Regel manuell bedient. Zur Erhöhung des Bedienkomfortes können Drehläden motorisiert werden. Es existieren 2 unterschiedliche Antriebssysteme.

Klobenantrieb

Pro Drehladen wird ein spezieller Antriebskloben mit einem integrierten Getriebe eingesetzt. Der Gleichstrommotor wird hinter dem Kloben in der Mauer platziert und hat ein Verbindungskabel auf das Steuergerät. Die Kraftübertragung auf den Drehladen erfolgt über ein Getriebe im Kloben und mittels speziellem Band. Das Antriebssystem ist nicht sichtbar. Die Bedienung der Drehläden erfolgt über Taster oder über eine Funk Fernbedienung.

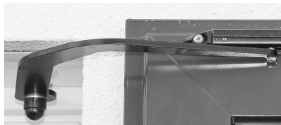


💡 Es müssen Löcher durch die Wand in den Innenraum gebohrt werden.

Das System ist für Doppelläden nicht geeignet.

Bügelantrieb

Pro Licht wird ein Antriebspaket mit 2 Motoren in den Sturz befestigt. Die Kraftübertragung erfolgt mittels Bügel auf den Drehläden. Das Antriebspaket wird mit 230 VAC versorgt. Die Bedienung der Drehläden erfolgt über eine Funk Fernbedienung.



💡 Das Antriebspaket wird in den Sturz montiert und ragt in das Fensterlicht.

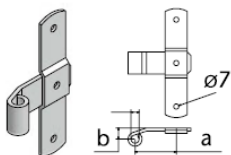
Das System ist für Doppelläden nicht geeignet.

Bänder

Die Bänder verbinden den Fensterladen mit den Kloben. Es gibt unterschiedliche Formen und unterschiedliche Materialien bei den Bändern. Häufig werden Bänder aus Aluminium oder traditionelle Kreuzbänder aus Stahl verwendet. Die Befestigung auf den Laden erfolgt in der Regel mit Nieten oder Schrauben. Zunehmend werden verschiebbare Bänder verwendet, die bereits im Werk vormontiert werden (Alurex Kindt Rapido®).

3 Masse definieren ein Band, die Bandkröpfung (**b-Mass**), die Bandlänge (**a-Mass**) und der **Bandrollendurchmesser**.

Kreuzband

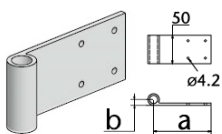


Traditionelles Band aus Stahl 4 mm, blau verzinkt und kann zusätzlich pulverbeschichtet werden. Das Band wird in der Regel aufgeschraubt. Die Kröpfung, der Banddurchmesser und die Bandlänge sind frei wählbar.

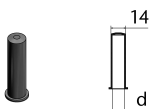
Befestigung: Rundkopf Schraube 6.3 x 19

💡 Bei Bandauflagen < 110 mm werden verkürzte Bänder verwendet.

Universal Band

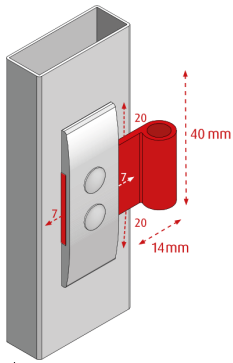


Universelles Band aus Aluminium, mit Kröpfungen in 5 mm Schritten. Die Bandlänge wird auf Mass angepasst und für die Aufnahme von unterschiedlichen Klobendorn Durchmesser werden Reduktionshülsen verwendet.



Befestigung: ALU Nieten beschichtet

Verschiebbare vormontierte Bänder (Rapido)



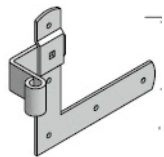
Die Bänder werden bereits im Werk vormontiert und können der Bausituation entsprechend in der Höhe und in der Länge angepasst werden. Die Bänder sind aus Aluminium mit Kröpfungen in 5 mm Schritten. Die Verstellung kann von Innen (Rapido innen) oder von aussen (Rapido aussen) her erfolgen.

Befestigung: im Werk vormontiert mit Schrauben

💡 Die Bandauflagen K1, K2, K3 müssen **von oben** gemessen werden.

💡 Bei Bandauflagen < 110 mm kann der Rapido nicht verwendet werden.

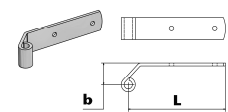
Winkelband zu Holzladen



Traditionelles Band aus Stahl 4 mm, blau verzinkt und kann zusätzlich pulverbeschichtet werden. Das Winkelband wird in der Regel bei Holzläden verwendet. Die Kröpfung, der Banddurchmesser, die Bandauflage und die Bandlänge sind frei wählbar.

Befestigung: Spannplattenschrauben und zusätzliche Schlossschraube

Langband zu Holzladen



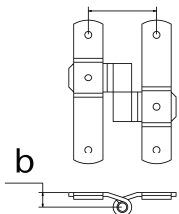
Traditionelles Band aus Stahl 4 mm, blau verzinkt und kann zusätzlich pulverbeschichtet werden. Das Langband wird in der Regel bei Holzläden mit Gratleisten verwendet. Die Kröpfung, der Banddurchmesser und die Bandlänge sind frei wählbar.

Befestigung: Spannplattenschrauben und zusätzliche Schlossschraube

Scharniere

Je nach Laden- oder Bandtyp werden unterschiedliche Scharniere für die Verbindung des Doppelflügels mit dem Klobenflügel verwendet.

Kreuzband Scharnier

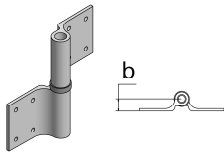


Traditionelles Scharnier aus Stahl 4 mm, blau verzinkt und kann zusätzlich pulverbeschichtet werden.

Befestigung: Rundkopf Schraube 6.3 x 19

💡 Die Kröpfung b beträgt bei einer **INNEN-Bandung 15 mm** und bei einer **AUSSEN-Bandung 11.5 mm**

Universalband Scharnier

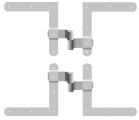


Universelles Scharnier aus Aluminium.

Befestigung: ALU Nieten beschichtet

💡 Die Kröpfung b beträgt bei einer **INNEN-Bandung 15 mm** und bei einer **AUSSEN-Bandung 8.5 mm**.

Winkelband Scharnier zu Holzläden



Traditionelles Scharnier für Holzläden aus Stahl 4 mm, blau verzinkt und kann zusätzlich pulverbeschichtet werden.

Befestigung: Spannplattenschrauben und zusätzliche Schlossschraube.

💡 Die Kröpfung b beträgt bei einer **INNEN-Bandung 15 mm** und bei einer **AUSSEN-Bandung 11.5 mm**

💡 Bei einer **Flügelbreite < 425 mm** in Kombination mit einer **AUSSEN-Bandung** müssen die Schenkel verkürzt werden da diese mit dem Winkelband kollidieren. Alternativ kann ein Kreuzbandscharnier verwendet werden.

Bandung von Doppelläden

Doppelläden können mit aussen liegenden Scharnieren (AUSSEN-BANDUNG) oder mit innen liegenden (INNEN-BANDUNG) gebandet werden. Häufiger werden die Scharniere aussen montiert.

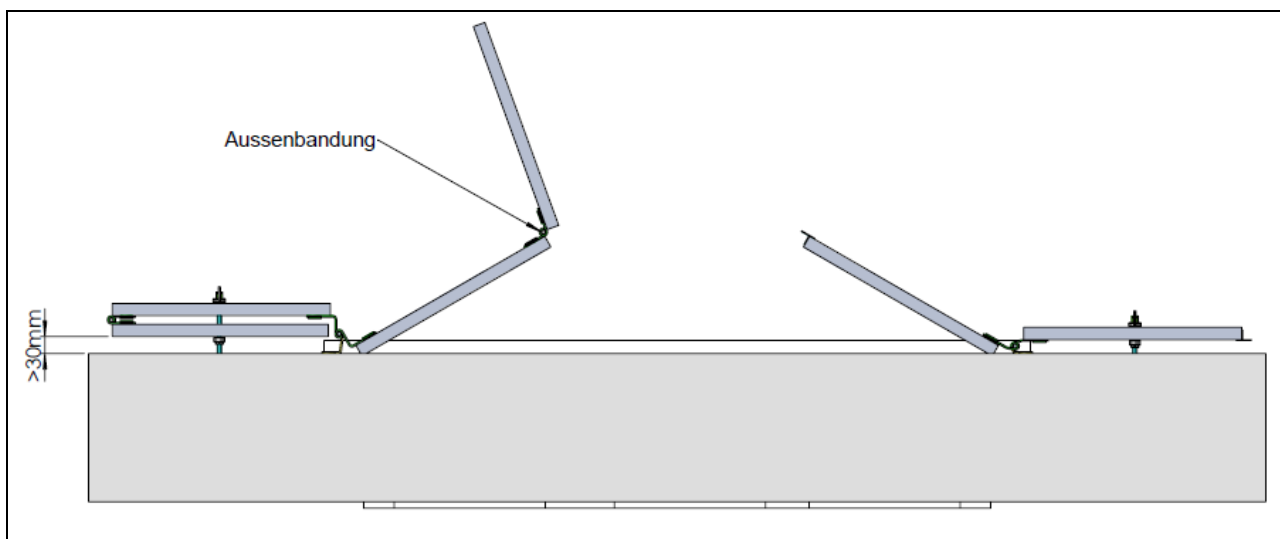
AUSSEN-Bandung

Bei der Aussenbandung wird der Scharnierflügel zuerst gegen aussen geöffnet und anschliessend das gesamte Flügelpaket umgeschlagen. In der geöffneten Position liegt der Scharnierflügel hinter dem Klobenflügel.

Bei 3-er Kombinationen (z.B. 2 Flügel links und 1 Flügel rechts) ist die Ansicht der Flügel links und rechts vom Fenster identisch.

💡 Das **B-Mass** vom Kloben muss beim Doppelflügel **> 42 mm** betragen, damit das Flügelpaket umgeschlagen werden kann und der Rückhalter noch Platz hinter den Flügel hat. Der minimale benötigte Platzbedarf beträgt beim UNI-Scharnier 45 + 30 mm / beim KB Scharnier 51 + 30 mm.

💡 Empfehlung für **B-Mass = 45 mm**



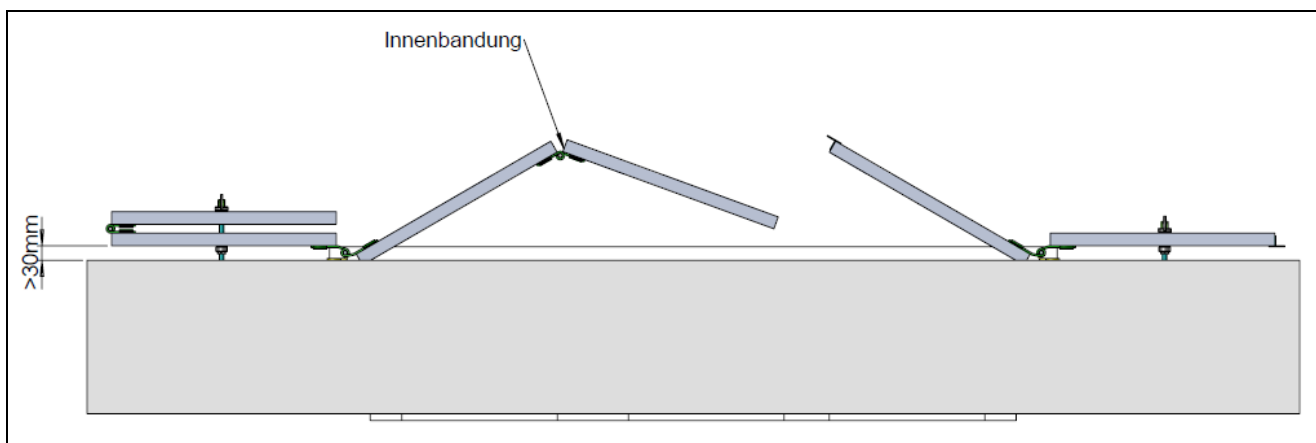
INNEN-Bandung

Bei der Innenbandung wird der Scharnierflügel zusammen mit dem Klobenflügel aufgestossen. In der geöffneten Position liegt der Scharnierflügel vor dem Klobenflügel.

💡 Bei 3-er Kombinationen mit INNEN-Bandung (z.B. 2 Flügel links und 1 Flügel rechts) ist die Ansicht der Flügel links und rechts vom Fenster unterschiedlich.

💡 Bei Läden mit beweglichen Lamellen müssen die Zugstangen versetzt werden.

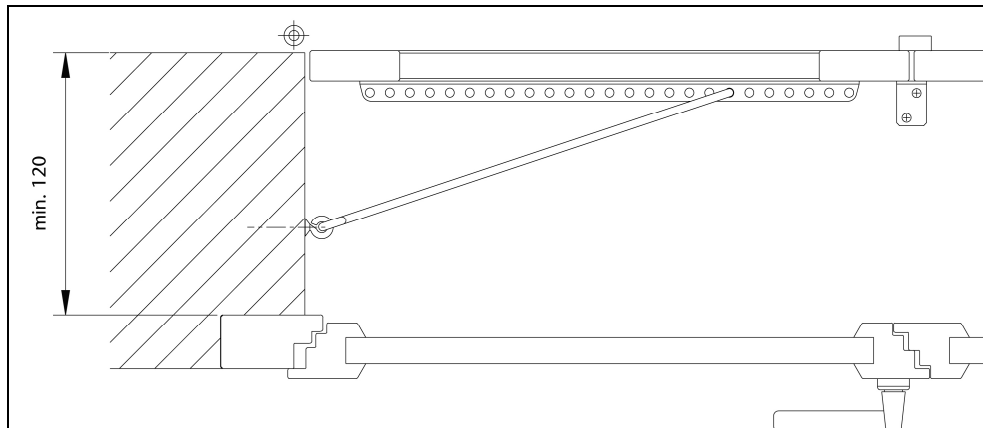
💡 Bei Türen mit Vorreiber wird ein zusätzlicher Hakenschnapper zum Zusammenhalten der Flügel verwendet.



Schliesssystem

Das Schliesssystem arretiert den Laden in der geschlossenen Position. Es existieren unterschiedliche Schliesssysteme, deren Verbreitung stark regional geprägt ist. Die bekanntesten Systeme sind der Rechen in Verbindung mit der Sperrstange und der Anziehhaken (Schlenggen) in Verbindung mit dem Gabelklöbli auf dem Fenster.

Rechen und Sperrstange

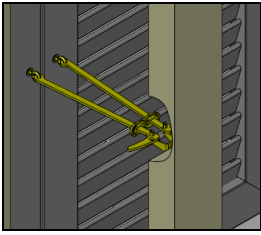
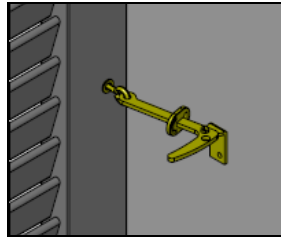


- 💡 Die Läden können in unterschiedlichen Winkeln ausgestellt werden.
- 💡 Nicht geeignet bei Insektenschutzgitter
- 💡 Läden mit beweglichen Lamellen benötigen einen speziellen Rechen und eine gekröpfte Sperrstange.

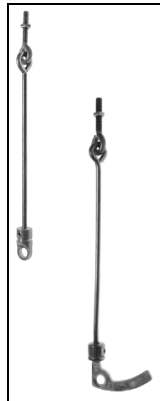
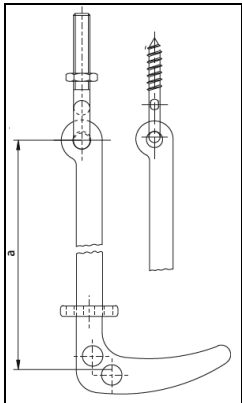
Spezialfall Rechen B75 S

Für die Rechenmontage beim Flügeltyp B75S werden seitlich zusätzliche Artikel benötigt. Die Rechen werden kürzer berechnet.



Anziehhaken**doppelt am Fenster****einzel in der Leibung**

Anziehhaken (Schlenggen) gibt es in fixen Längen (a-Mass) in 10 mm Schritten) oder zum Ablängen vor Ort.

**Winkelkloben doppelt**

Zum Einhängen der Anziehhaken, Montage am Fenster.

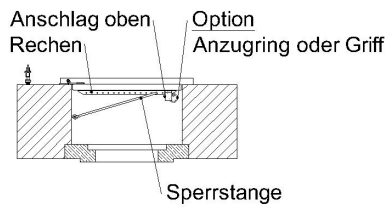
Winkelkloben einfach

Zum Einhängen der Anziehhaken, Montage an der Leibung.

Schliesssystem Übersicht

Rechen und Sperrstange

ohne Falz



1 Flügel (Abb: 1L)

- 1 Rechen
- 1 Sperrstange
- 1 Anschlag oben (Sturz)

Option
Anzugring oder Griff

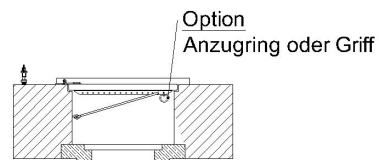


2 Flügel (Abb: 2)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen
- 1 Anschlag oben (Sturz)

Option
Anzugring oder Griff

mit Falz



1 Flügel (Abb: 1L)

- 1 Rechen
- 1 Sperrstange

Option
Anzugring oder Griff



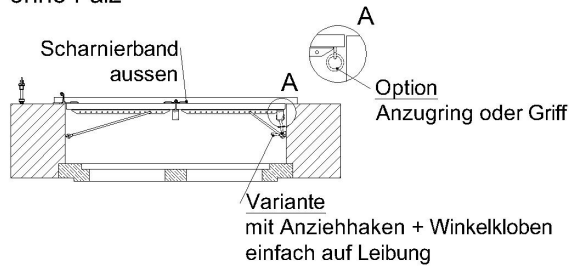
2 Flügel (Abb: 2)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen

Option
Anzugring oder Griff

Rechen und Sperrstange AUSSEN-Bandung**Aussenbandung**

ohne Falz



Doppelladen (Abb: 2DL)

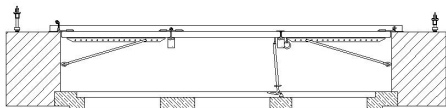
- 2 Rechen
- 1 Sperrstange lang + 1 Sperrstange kurz
- 2 Anschläge oben (Sturz)

Option

Anzugring oder Griff

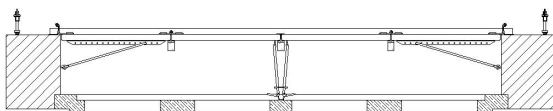
Variante

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach



3 Flüglter (Abb: 3DL)

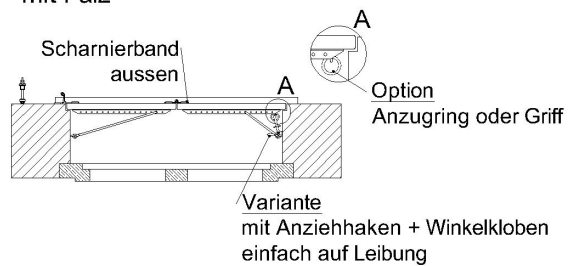
- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen
- 1 Anzugring
- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach
- 2 Anschläge oben (Sturz)



4 Flüglter (Abb: 2DL/2DR)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen
- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt
- 3 Anschläge oben (Sturz)

mit Falz



Doppelladen (Abb: 2DL)

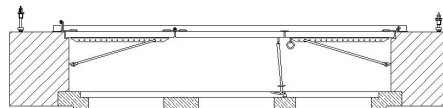
- 2 Rechen
- 1 Sperrstange lang + 1 Sperrstange kurz

Option

Anzugring oder Griff

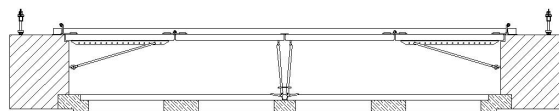
Variante

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach



3 Flüglter (Abb: 3DL)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen
- 1 Anzugring
- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach



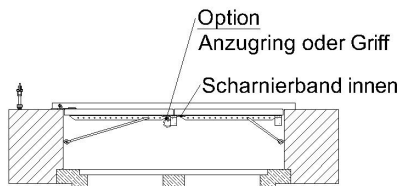
4 Flüglter (Abb: 2DL/2DR)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen
- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt

Rechen und Sperrstange INNEN-Bandung

Innenbandung

ohne Falz



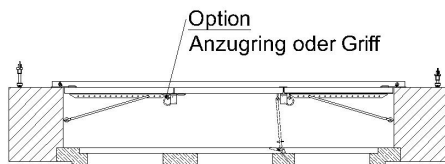
Doppelladen (Abb: 2DL)

- 2 Rechen
- 1 Sperrstange lang + 1 Sperrstange kurz
- 2 Anschläge oben (Sturz)

Option

Anzugring oder Griff

Hakenschnäpper bei Türen montieren



3 Flügel (Abb: 3DL)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen
- 2 Anschläge oben (Sturz)

Option

Anzugring oder Griff

Variante

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach



4 Flügel (Abb: 2DL/2DR)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen
- 3 Anschläge oben (Sturz)

Option

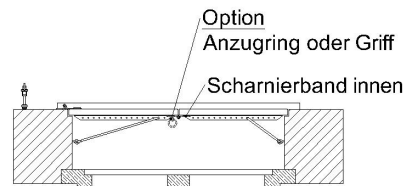
mit Anzugring oder Griff

Variante

- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt

Hakenschnäpper bei Türen montieren

mit Falz



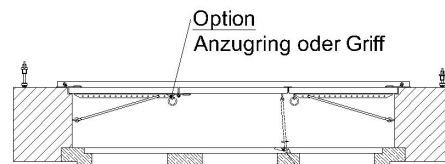
Doppelladen (Abb: 2DL)

- 2 Rechen
- 1 Sperrstange lang + 1 Sperrstange kurz

Option

Anzugring oder Griff

Hakenschnäpper bei Türen montieren



3 Flügel (Abb: 3DL)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen

Option

Anzugring oder Griff

Variante

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach



4 Flügel (Abb: 2DL/2DR)

- 2 Rechen
- 2 Sperrstangen

Option

mit Anzugring oder Griff

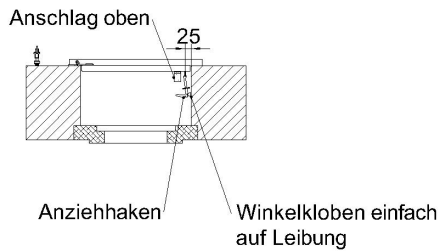
Variante

- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt

Hakenschnäpper bei Türen montieren

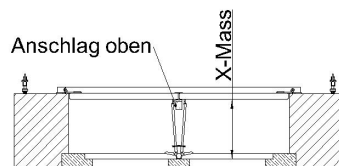
Anziehhaken

ohne Falz



1 Flügel (Abb: 1L)

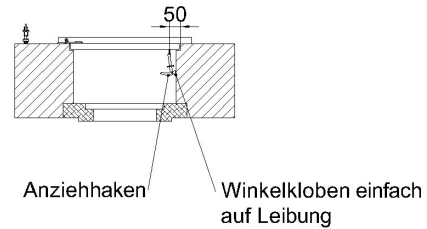
- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach
- 1 Anschlag oben (Sturz)



2 Flügel (Abb: 2)

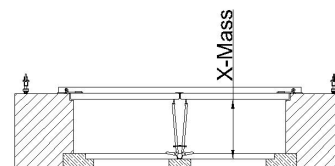
- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt
- 1 Anschlag oben (Sturz)

mit Falz



1 Flügel (Abb: 1L)

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach

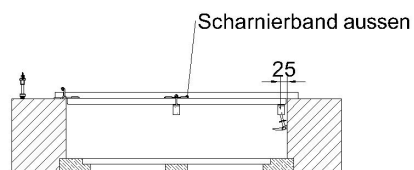


2 Flügel (Abb: 2)

- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt

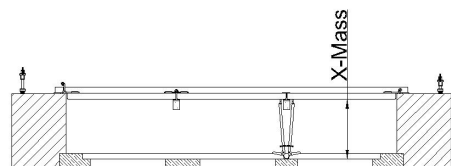
Anziehhaken AUSSEN-Bandung**Aussenbandung**

ohne Falz



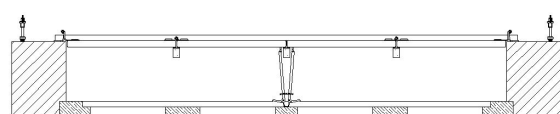
Doppelladen (Abb: 2DL)

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach
- 2 Anschläge oben (Sturz)



3 Flügler (Abb: 3DL)

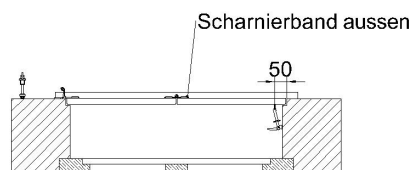
- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt
- 2 Anschläge oben (Sturz)



4 Flügler (Abb: 2DL/2DR)

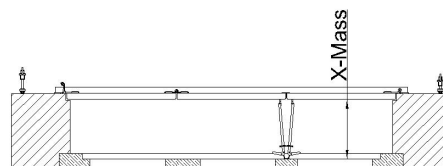
- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt
- 3 Anschläge oben (Sturz)

mit Falz



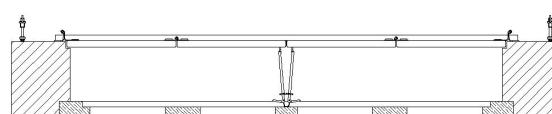
Doppelladen (Abb: 2DL)

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach



3 Flügler (Abb: 3DL)

- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt



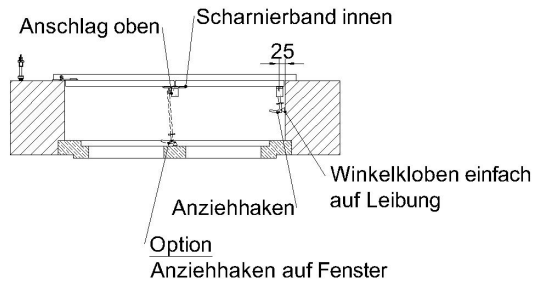
4 Flügler (Abb: 2DL/2DR)

- 2 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben doppelt

Anziehhaken INNEN-Bandung

Innenbandung

ohne Falz



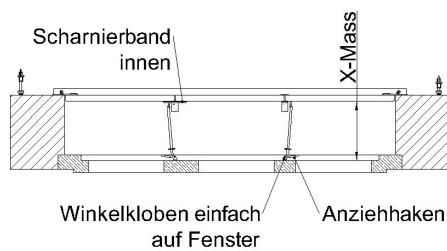
Doppelladen (Abb: 2DL)

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach
- 2 Anschläge oben (Sturz)

Option

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach

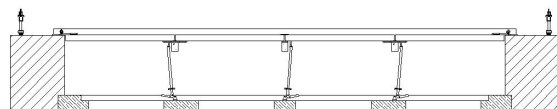
Hakenschnäpper bei Türen montieren



3 Flügel (Abb: 3DL)

- 2 Anziehhaken
- 2 Winkelkloben einfach
- 2 Anschläge oben (Sturz)

Hakenschnäpper bei Türen montieren

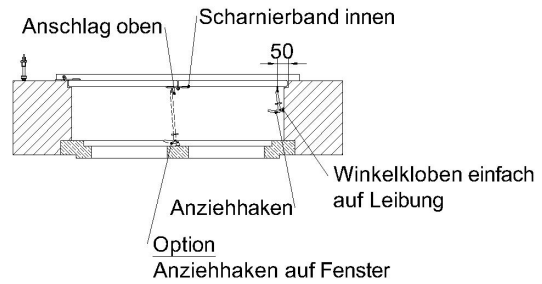


4 Flügel (Abb: 2DL/2DR)

- 3 Anziehhaken
- 3 Winkelkloben einfach
- 3 Anschläge oben (Sturz)

Hakenschnäpper bei Türen montieren

mit Falz



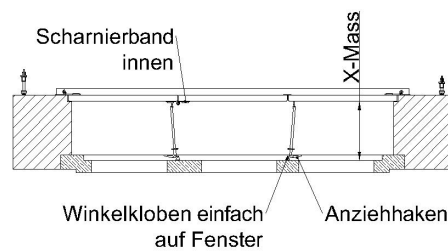
Doppelladen (Abb: 2DL)

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach

Option

- 1 Anziehhaken
- 1 Winkelkloben einfach

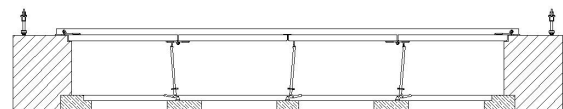
Hakenschnäpper bei Türen montieren



3 Flügel (Abb: 3DL)

- 2 Anziehhaken
- 2 Winkelkloben einfach

Hakenschnäpper bei Türen montieren



4 Flügel (Abb: 2DL/2DR)

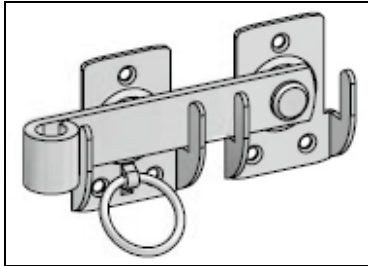
- 3 Anziehhaken
- 3 Winkelkloben einfach

Hakenschnäpper bei Türen montieren

Umlegeriegel

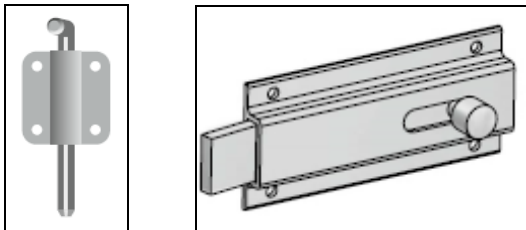
Der Umlegeriegel verbindet 2 Flügel miteinander, sodass die Flügel von aussen nicht geöffnet werden können. Häufig werden er bei engen Platzverhältnissen eingesetzt, wenn keine Sperrstange oder Anziehhaken verwendet werden kann, z.B. in Kombination mit Insektenschutzgitter.

💡 Nachteilig ist, dass die Flügel nicht einzeln geöffnet werden können.



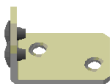
Stossriegel

Stossriegel gibt es in unterschiedlichen Ausführungen. Für die Arretierung wird ein Gegenanschlag oder eine Bohrung in der Leibung / Sturz benötigt. Der Stossriegel kann einzelne Flügel arretieren und ist in der Länge variierbar.



💡 Ein Ladenanschlag wird zur Verriegelung der Stossriegel benötigt.

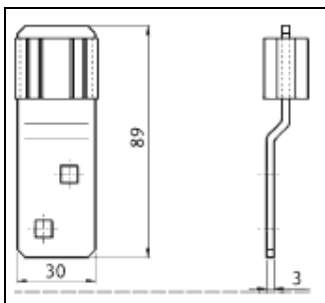
Ladenanschlag



Bank- und / oder Sturzanschlag des Drehladens. Dient bei falzlosen Gewänden als Anschlag für die Flügel und als Verriegelung für Stossriegel.

💡 Bei Doppelflügeln wird zusätzlich beim Scharnier ein Anschlag benötigt.

Flügelanschlag



💡 Bei Doppelflügeln wird zusätzlich beim Scharnier ein Anschlag benötigt.

Massaufnahme

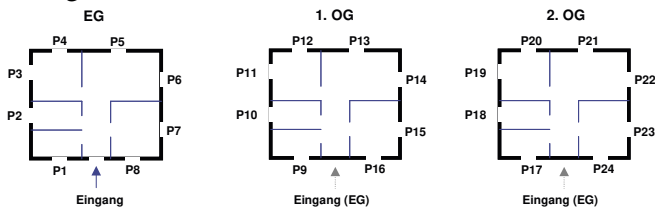
Das „A“ und „O“ für die Fensterladenherstellung ist die Masstechnik. Je genauer die Messungen durchgeführt und je detaillierter die Angaben zur Bausituation sind, umso weniger Aufwand oder Ärger entsteht bei der Montage.

Das Massblatt kann unter www.alurexkindt.ch unter downloads bezogen werden.

Lichtposition

Eine eindeutige Identifikation der entsprechenden Lichtposition hilft Zeit und Kosten zu sparen. Nur so weiss jedermann (z.B. Masstechniker, Monteur, Projektleiter etc.), um welches Licht es sich handelt.

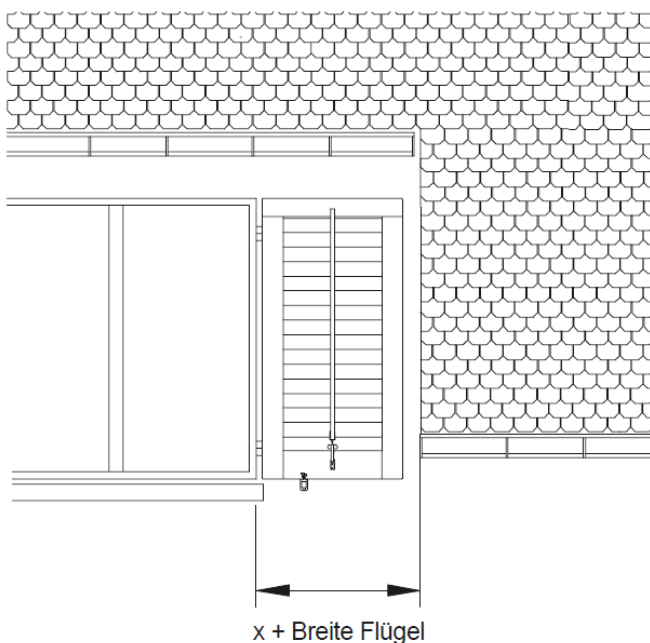
Die Nummerierung der Licht-Positionen beginnt bei der Eingangstüre. Das erste Fenster links ist Position 1, weitere Positionsnummern im Uhrzeigersinn aufsteigend (P1-P99). Als Zusatzinformation ist bei der jeweiligen Position die Etage anzugeben (EG, 1. OG, 2. OG, etc.), ev. zusätzlich eine Fassadenskizze anfertigen und die Positionen eintragen.



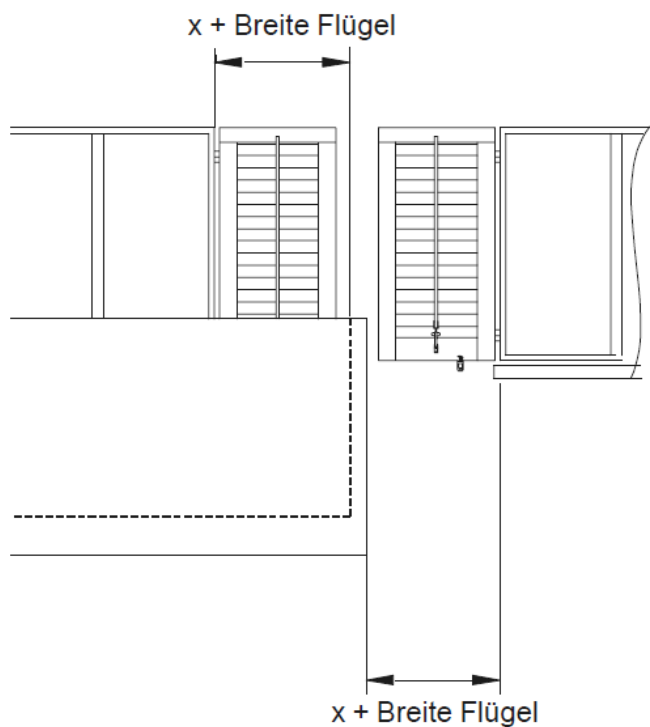
Platzbedarf

Achten Sie speziell auf die Bausituation: Lässt sich der vorgesehene Flügel problemlos öffnen (Dachvorsprung, Balkon und Anbauten, Vordächer, Regenrinnen usw.)?

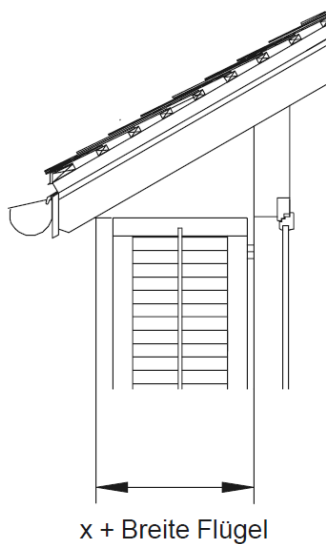
Dachvorsprung und Lukarnen:



Berechnung x: A-Mass Kloben x 2 + 60 mm

Balkone:

Berechnung x: A-Mass Kloben x 2 + 60 mm

Dachsparren:

Berechnung x: A-Mass Kloben x 2 + 60 mm

Detailskizze

Erstellen Sie im Zweifelsfall eine Detailskizze mit den entsprechenden Massangaben und legen Sie diese der Of-fertanfrage oder Bestellung bei.

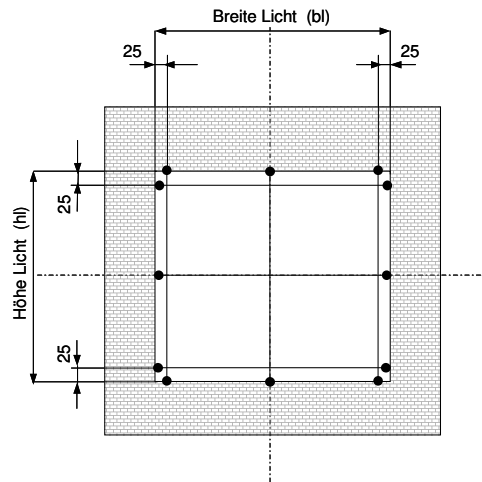
Angaben, die nicht im Massblatt abgefragt werden, tragen Sie bitte ausschliesslich unter der Rubrik Bemerkungen oder in einem separaten Dokument ein.

Messpunkte am Licht

Mit Messfix bei ca. 25mm in der Leibung mit 3 Messungen Höhe und Breite ermitteln. Das jeweilige Kleinstmass in das Massblatt eintragen.

Achtung: **Masse ungerundet in mm eintragen!**

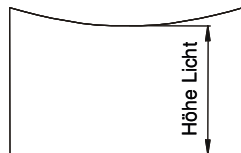
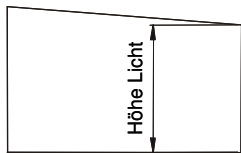
Messpunkte:



Mögliche Lichtausformungen



Immer das kleinste Mass ermitteln.



Mass Abzüge für Luft

Die Masse Höhe Licht und Breite Licht werden immer auf **5 mm Schritte** gerundet. Anschliessend werden je nach Flügellage folgende Abzüge für die Bestimmung der Flügelmasse gemacht.

Breite:

mit Falzleisten

Flügellage 1 0:	Breite Licht (gerundet) – 10 mm	-15 mm
Flügellage 1 1:	Breite Licht (gerundet) – 15 mm	-20 mm
Flügellage 2 0:	Breite Licht (gerundet) – 10 mm	-15 mm
Flügellage 2 1:	Breite Licht (gerundet) – 15 mm	-20 mm
Flügellage 2 2:	Breite Licht (gerundet) – 15 mm	-20 mm

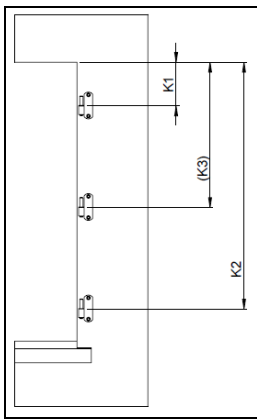
Höhe:

Generell: Höhe Licht (gerundet) - 10 mm -10 mm

Messpunkte Falz & Kloben

Für das Setzen der Tubtara-Nieten (seitlich), die Montage von Zubehör und die Berechnungen der Kloben- und Bandkröpfungen benötigen wir die Falz Masse C / D

Bei bestehenden Kloben benötigen wir zur Bestimmung der benötigten Bänder die Kloben Masse A / B und den Abstand zur Bandauflage K1-K3 immer von oben gemessen:



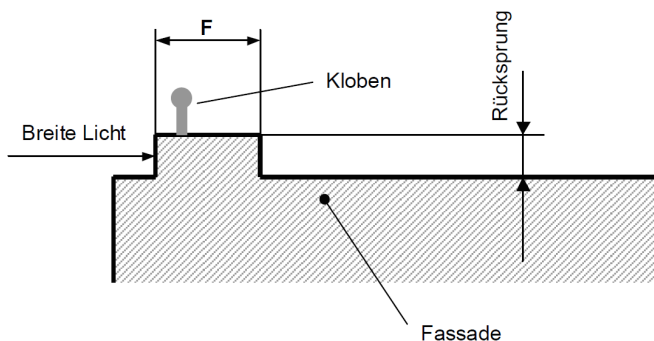
Messpunkte Fassadenvorsprung

Zur Band- / Kloben- und Rückhalterbestimmung benötigen wir die Masse der Klobenauflage F sowie den Vor- oder Rücksprung (Fachwerke, Riegel- oder Mauervorsprung, etc.).

💡 Rücksprung

Auflagenfläche F steht gegenüber der Fassade vor (wie Abbildung).

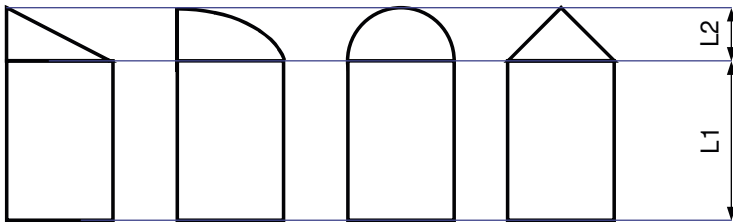
→ ev. längerer Rückhalter



💡 Vorsprung

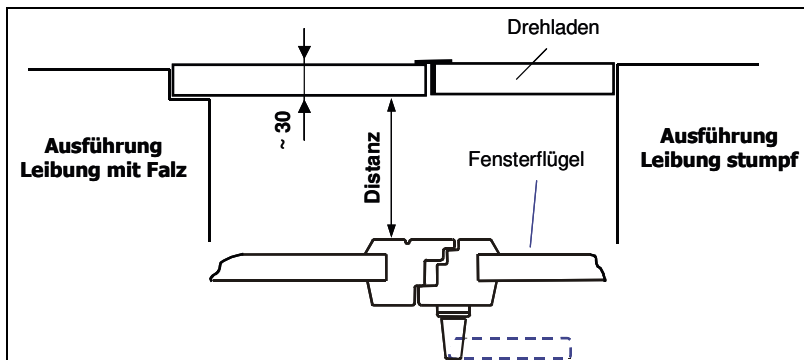
Auflagenfläche F steht gegenüber der Fassade zurück → ev. Einfluss auf die Bandkröpfung oder auf die Klobenkröpfung.

Messpunkte Bogen/Abschrägung



Messpunkte Anziehhaken

Mit der Distanz (Achtung Drehladendicke 28 mm bei ALU / 32mm bei HOLZ beachten) ermitteln wir die benötigte Länge des Anziehhakens.



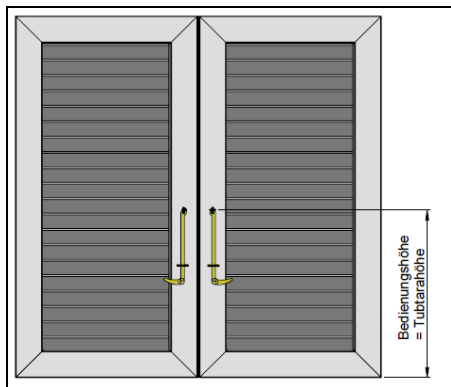
💡 Bei bestehenden Winkel- / Gabelkloben **Höhe ab Bank** messen, damit der Tubtara M6 im Werk gesetzt werden kann.

Messpunkte Bedienungshöhe

Höhe, ab Unterkante Drehladen, für die Bedienung des Drehladens (Anziehhaken, Anziehring, Handgriff, Rechen, etc).

Standard (ohne auftragspezifische Höhenangabe):

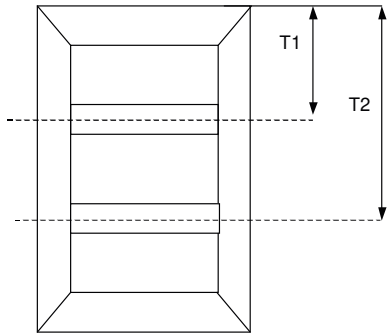
- ☑ Bei Fensterladenhöhe < 1200mm, in der Mitte des Ladens.
- ☑ Bei Fensterladenhöhe ≥ 1200mm, 600mm ab Unterkante Laden.
- ☑ Bei Türen generell 1200 mm ab Unterkante Laden.



💡 Bei bestehenden Winkel- / Gabelkloben **Höhe ab Bank** messen, damit der Tubtara M6 im Werk gesetzt werden kann.

Messpunkte Traversenlage

Wunschlage der Traversen, z.B. bei Drehladen mit Füllung. Diese kann herstellungsbedingt aufgrund der Lamelleneinteilung, von der Wunschlage abweichen.



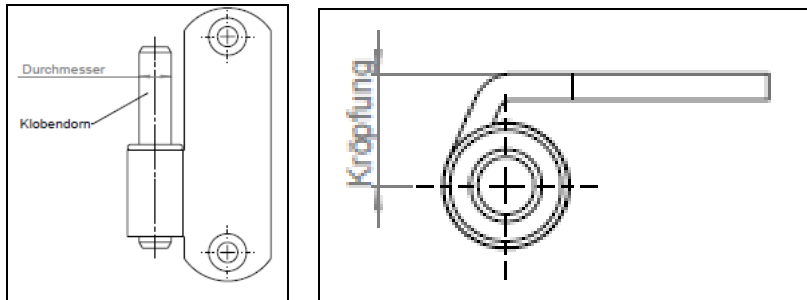
💡 Höhe T1 und T2 **von oben messen.**

Kloben-Montage

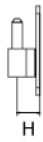
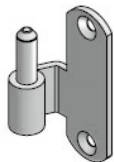
Für die Montage der Kloben ist entscheidend, dass die **Kloben im Lot untereinander** montiert werden. Abweichungen führen zu schräg hängenden Fensterläden.

Für die Montage der Läden stehen je nach Gewändeart und Bausituation verschiedene Klobentypen für Einfach- oder Doppelläden zur Auswahl.

2 Masse definieren einen Kloben, die Höhe H (**B-Mass / Kröpfung**) und der **Klobendorn Durchmesser**.



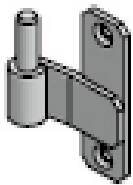
Plattenkloben „P“



Standardkloben für die Gewändearten Holz, Kunststein, Beton, Eternit und Aussenisolation mit Einlage.

Befestigungsmaterial je nach Gewändeart.

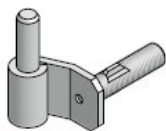
Plattenkloben „klp“ (Backstein/Putz)



Standardkloben für die Gewändeart Backstein/Putz. Durch die längere Bandrollenlänge werden die Befestigungslöcher in ausreichendem Abstand von der Leibung gebohrt, sodass Abplatzungen verhindert werden.

Befestigungsmaterial für Backstein

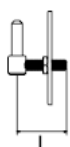
Kloben „klk“ (Kunststein)



Optional für die Gewändearten Kunststein und Beton eingesetzt.

Befestigungsmaterial 2-Komponentenmörtel (z.B. Hilti)

Plattenkloben verstellbar „PV“



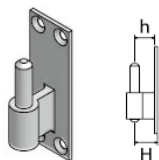
Optional für die Gewändearten Holz, Kunststein und Beton.

Befestigungsmaterial je nach Gewändeart.

💡 Das A-Mass vom Kloben muss > 25 mm betragen.

💡 Das B-Mass kann wegen der Kontermutter nicht < 19 mm betragen.

Aufschraubkloben „A“

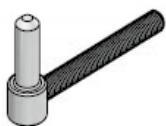


Optional für die Gewändeart Holz.

💡 Das A-Mass vom Kloben muss > 3 mm betragen.

💡 Das B-Mass ändert um $- 3$ mm wenn die Kloben in die Fassade eingelassen werden.

Schraubkloben „M“

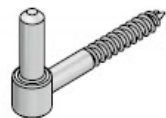


Wird Optional für die Gewändearten Backstein/Putz und Eternit eingesetzt.

💡 Das A-Mass vom Kloben muss > 30 mm.

💡 Das B-Mass kann wegen der Kontermutter nicht < 14 mm betragen.

Schraubkloben „H“



Wird Optional für die Gewändeart Holz und Eternit eingesetzt.

💡 Das A-Mass vom Kloben muss > 25 mm betragen.

Gewändecode

Mit dem Gewändecode bestimmen wir die zu verwendenden Kloben sowie das Befestigungsmaterial.

Code	Fassade/Leibung	Standard-Kloben	Optional
01	Holz	P	PV ; A ; H
02	Backstein / Putz	klp	M
03	Kunststein / Beton	P	PV ; klk
05	Eternit	P	M ; H
06	Metall	P	M
08	Aussenisolation mit druckfesten Einlagen	P	PV ; A

Lieferumfang Befestigungsmaterial zu Kloben

Folgende Artikel werden zur Befestigung der **Standard Kloben** mitgeliefert:

Code 01 & 08 / Befestigungset Holz / druckfeste Einlagen (60.600.0020):

- 2 Stück Spannplattenschrauben 6 x 60 A2

Code 02 / Befestigungset Backstein (60.600.0021):

- 2 Stück Kunststoffdübel 10 x 100 inkl. Schrauben 7 x 100 A2

Code 03 / Befestigungset Stein / Beton (60.600.0022):

- 2 Stück Spannplattenschrauben 6 x 60 A2
- 2 Stück Kunststoffdübel 8 x 60

Code 05 / Befestigungset Eternit (60.600.0023):

- 2 Stück Senkschrauben M6 x 20 A2
- 2 Stück Gewindebolzen M12 x 57 mit Innengewinde M6

Code 06 / Befestigungset Metall (60.600.0032):

- 2 Stück Senkschrauben M6 x 20 A2

 Der Schraubkloben H benötigt kein Befestigungsmaterial

Bohrlehren

Für die Montage der Kloben sind bei der Alurex Kindt AG zwei Set's erhältlich, die gegenüber dem Bohren ohne Bohrlehren eine wesentliche Erleichterung und Zeitersparnis bringen.

72.125.0009 für Kloben Typ P auf Holz & auf Kunststein

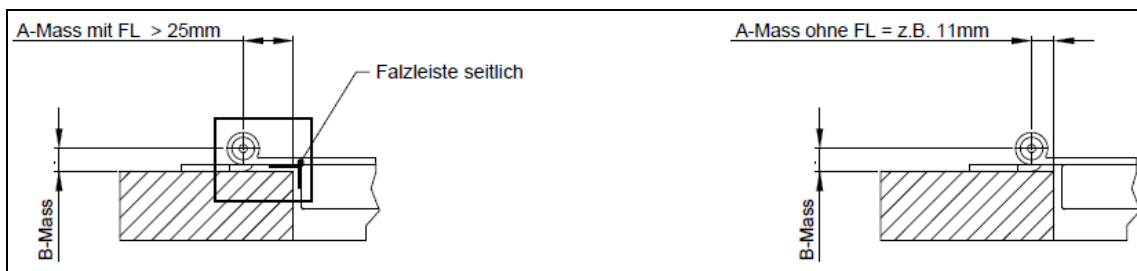
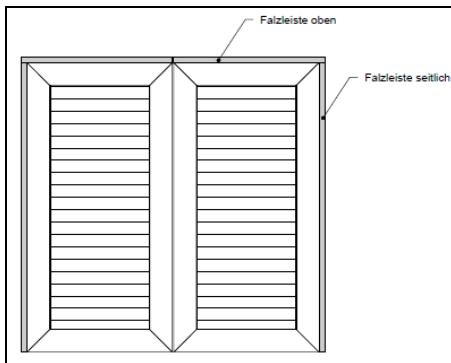


72.125.0008 für Kloben Typen KLK & KLP



Kloben-Montage bei Drehläden mit Falz

Bei der Klobenmontage für Fensterläden mit Falzleisten müssen wichtige Details berücksichtigt werden. Falzleisten werden in der Regel oben und seitlich an die Fensterläden angebracht und werden bei stumpfen Leibungen ohne Falz verwendet. Sie verhindern einen störenden Lichteinfall oben und seitlich und kaschieren schräge Leibungen bei geschlossenen Fensterläden.



💡 Die Falzleisten überdecken das Licht seitlich um 20 mm und tragen auf der Fassade um 2 mm auf, die wiederum einen Einfluss auf die Bandkröpfung haben.

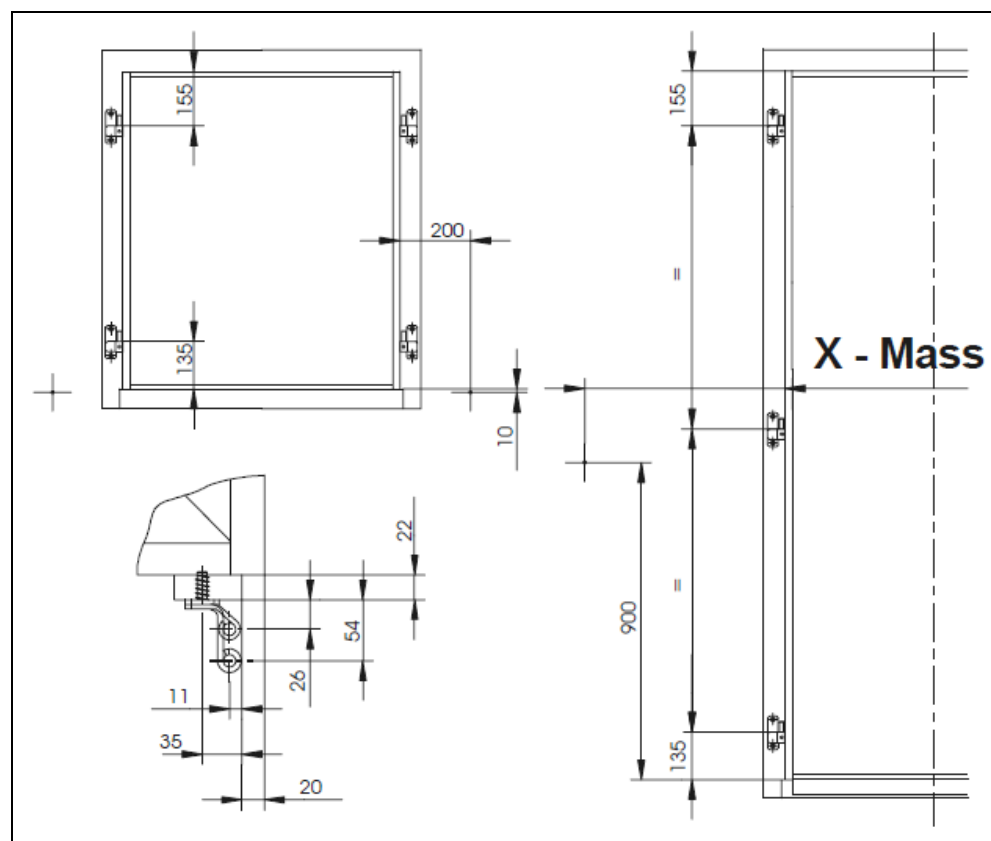
💡 Das A-Mass vom Kloben muss > 25 mm betragen, damit die Falzleiste seitlich Platz hat und nicht mit dem Kloben kollidiert.

Montage „Kloben P“ auf Holz (Gewände Code 01)

Gewände: Holz

Kloben: **Bohrung Ø 4.2 x 65**, Kloben aufgeschraubt

Rückhalter: auf Aufschraubplatte rund mit M10 eingeschraubt

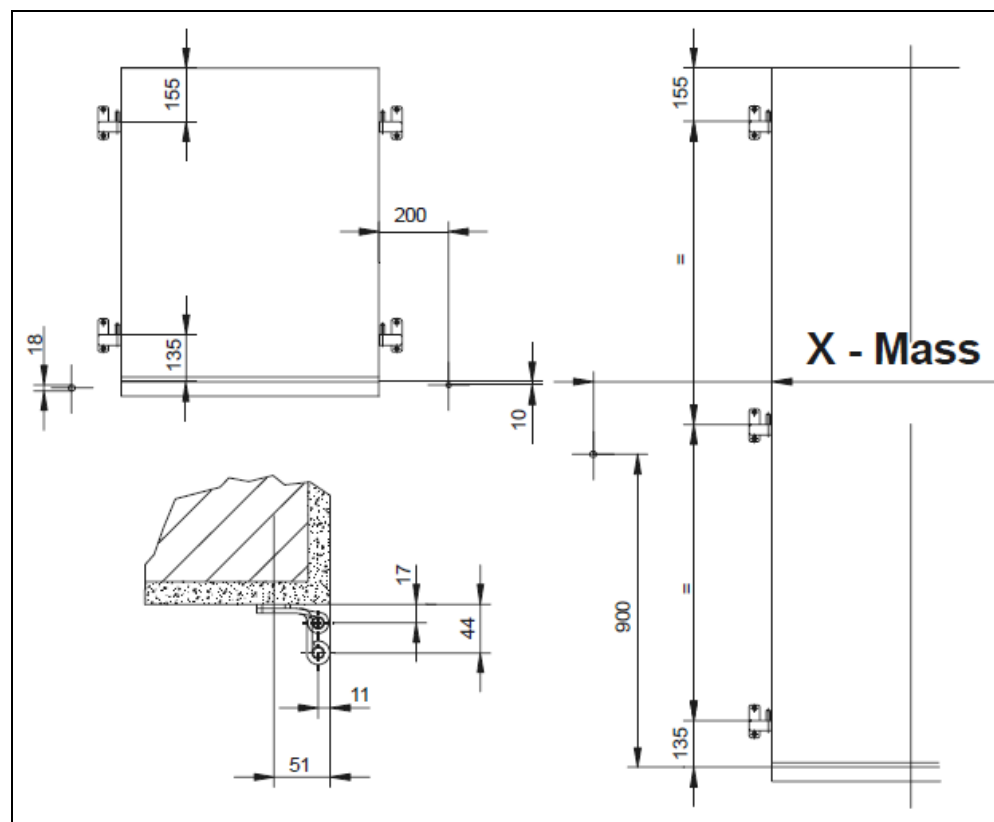
3 Kloben ab Lichthöhe - 1900mm Holz-Drehladen
- 2200mm Alu-Drehladen

💡 **Berechnung x mit Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 38 mm

💡 **Berechnung x ohne Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 20 mm

Montage „Kloben klp“ auf Backstein verputzt (Gewände Code 02)

Gewände: Backstein verputzt

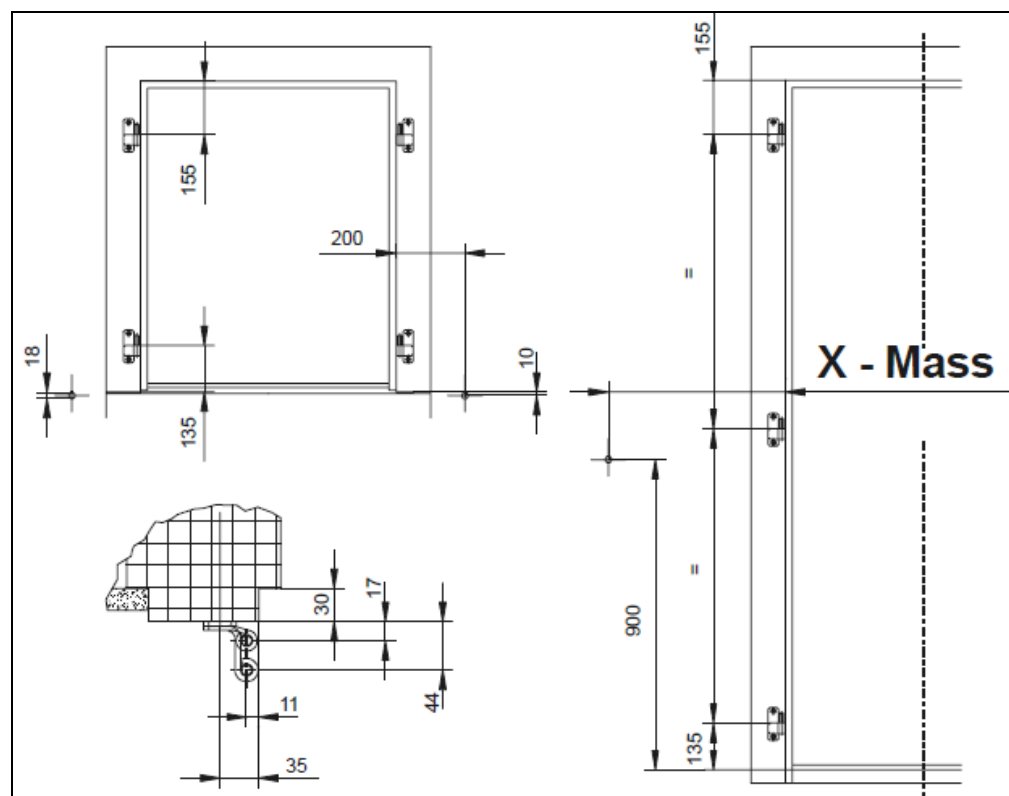
Kloben: **Bohrung Ø 10 x 110**, klp aufgeschraubtRückhalter: **Bohrung Ø 18 x 110**, in Stahl Dübel M10 & Siebhülse mit 2-Komponenten-Mörtel eingeklebt.3 Kloben ab Lichthöhe - 1900mm Holz-Drehladen
- 2200mm Alu-Drehladen💡 **Berechnung x mit Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 38 mm💡 **Berechnung x ohne Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 20 mm

Montage „Kloben P“ auf Kunststein / Beton (Gewände Code 03)

Gewände: Kunststein

Kloben: Bohrung Ø 8 x 65, P aufgeschraubt

Rückhalter: Bohrung Ø14 x 80, in Kunststoff-Dübel M10 eingeschraubt

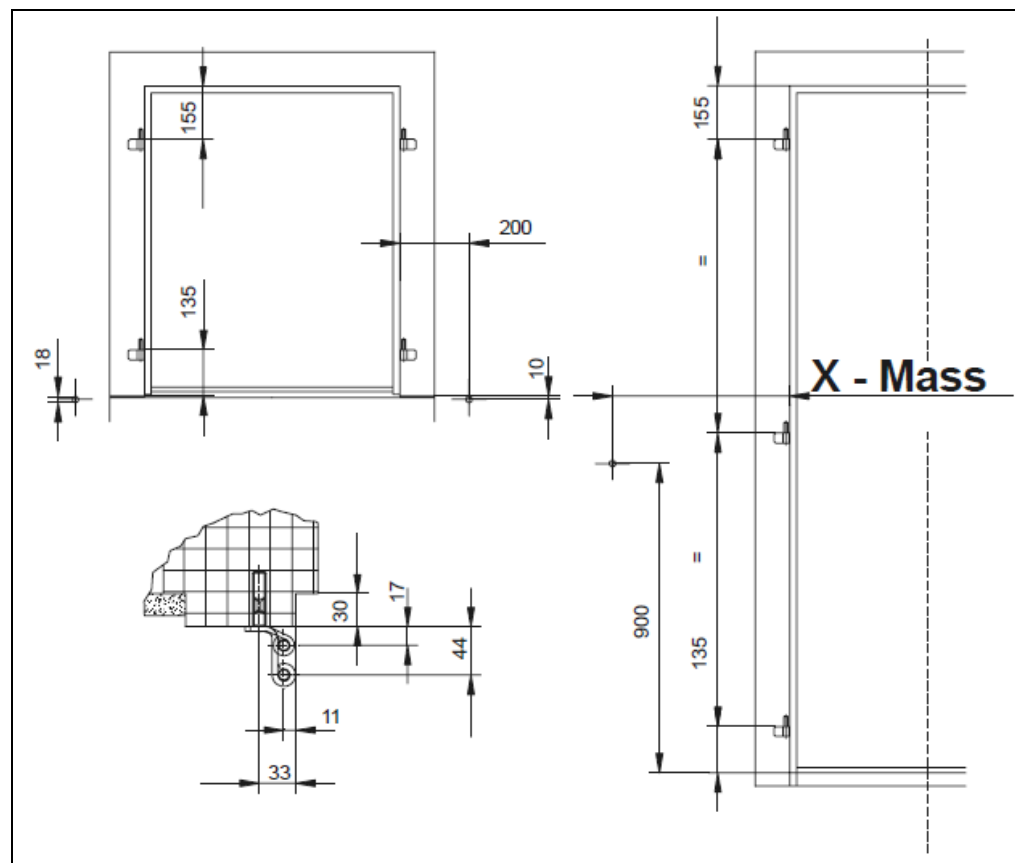
3 Kloben ab Lichthöhe - 1900mm Holz-Drehladen
- 2200mm Alu-Drehladen

💡 Berechnung x mit Schlagleiste: Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 38 mm

💡 Berechnung x ohne Schlagleiste: Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 20 mm

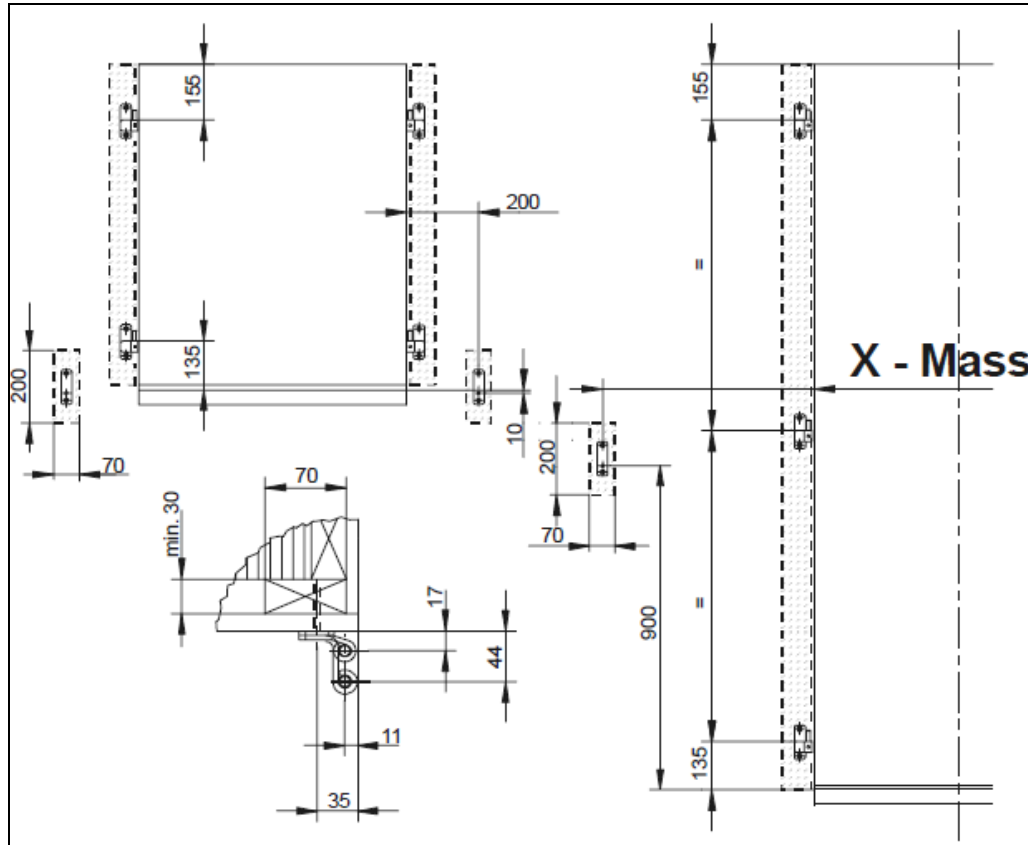
Montage „Kloben klk“ auf Kunststein / Beton (Gewände Code 03)

Gewände: Beton

Kloben: **Bohrung Ø 14 x 55**, klk mit 2-Komponenten-MörtelRückhalter: **Bohrung Ø 16 x 110**, in Dübel M10 mit 2 Komponenten-Mörtel, eingeklebt.3 Kloben ab Lichthöhe - 1900mm Holz-Drehladen
- 2200mm Alu-Drehladen💡 **Berechnung x mit Schlagleiste: Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 38 mm**💡 **Berechnung x ohne Schlagleiste: Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 20 mm**

Montage „Kloben P“ auf Eternit (Gewände Code 05)

Gewände: Eternit

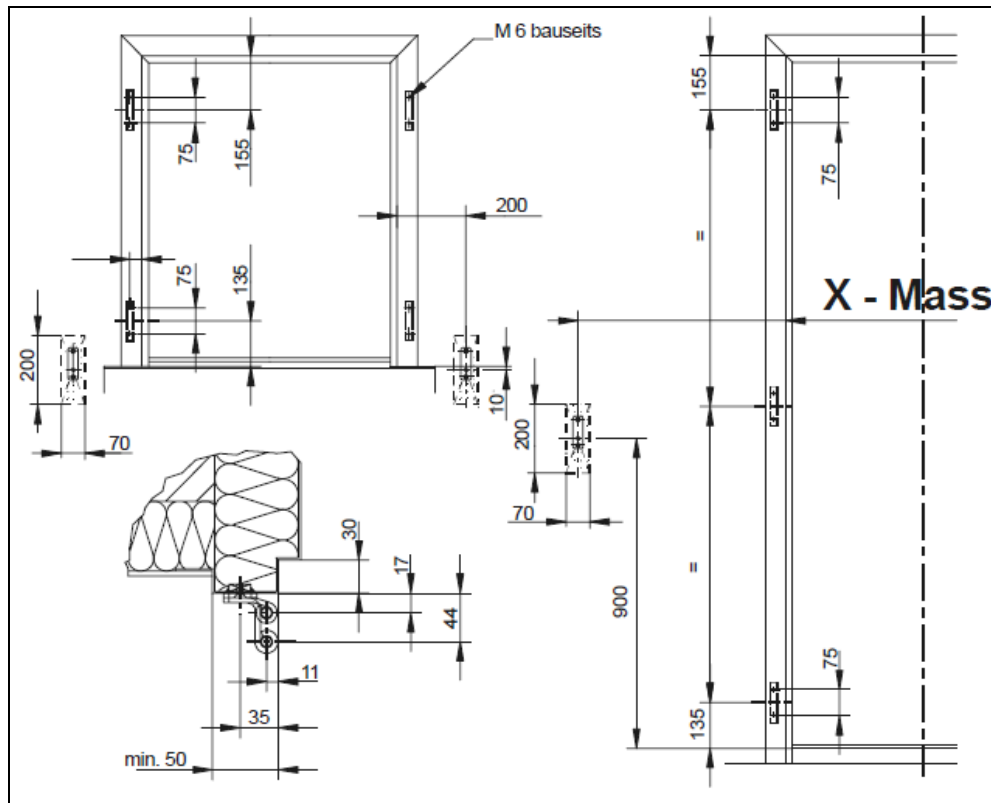
Kloben: **Bohrung Ø 10,2 Spez., P** aufgeschraubtRückhalter: **Bohrung Ø 10,2 Spez.,** auf Grundplatte eingeschraubt3 Kloben ab Lichthöhe - 1900mm Holz-Drehladen
- 2200mm Alu-Drehladen

💡 **Berechnung x mit Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 38 mm

💡 **Berechnung x ohne Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 20 mm

Montage „Kloben P“ auf Metallzarge (Gewände Code 06)Gewände: Metallzarge mit **Verstärkungsplatte**Kloben: **Bohrung M6 bauseits in, P** aufgeschraubt

Rückhalter: bauseits in Zarge auf Bankverlängerung oder in Fassade

3 Kloben ab Lichthöhe - 1900mm Holz-Drehladen
- 2200mm Alu-Drehladen

💡 **Berechnung x mit Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 38 mm

💡 **Berechnung x ohne Schlagleiste:** Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 20 mm

💡 Optional kann eine Tubtara M10 für Schraubkloben M gesetzt werden, diese Variante ist aber nur zu wählen, wenn die Verstärkungsplatte vergessen wurde

Montage „Kloben P“ auf Aussenisolation mit Einlagen (Gewände Code 08)

Gewände: Aussenisolation mit Einlagen

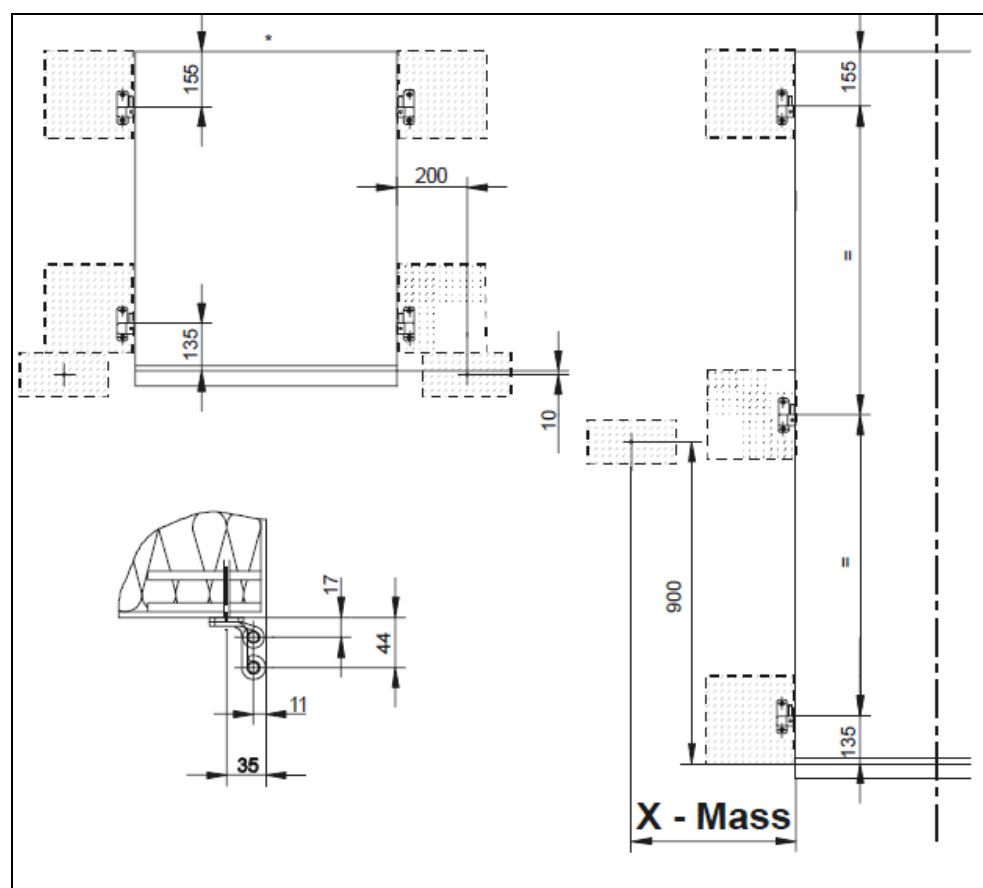
Kloben: **Bohrung Ø 4.2 x 65**, Kloben aufgeschraubt

Rückhalter: Rückhalter: auf Aufschraubplatte rund mit M10 eingeschraubt

Optional: **Bohrung Ø 8 x 100 (M10)**, direkt eingedreht

3 Kloben ab Lichthöhe - 1900mm Holz-Drehladen

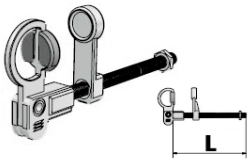
- 2200mm Alu-Drehladen

💡 **Berechnung x mit Schlagleiste: Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 38 mm**💡 **Berechnung x ohne Schlagleiste: Flügelbreite + A-Mass Kloben x 2 + 20 mm**

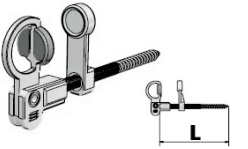
Rückhaltermontage

Für die Montage der Rückhalter stehen je nach Gewändeart und Bausituation verschiedene Befestigungsarten zur Verfügung. Bohrungsmasse finden Sie auf den Montageskizzen der Kloben-Montage Seiten 42-48.

Rückhalter „SM“ / „SH“

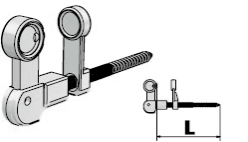


Alurex Kindt Rückhalter SM mit M10 Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich.

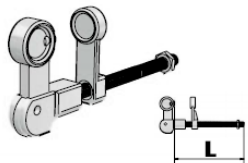


Alurex Kindt Rückhalter SH mit Holz Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich.

Rückhalter „UM“ / „UH“

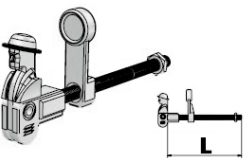


Universeller Rückhalter UM mit M10 Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich.

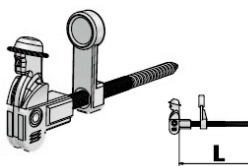


Universeller Rückhalter UH mit Holz Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich.

Rückhalter „FM“ / „FH“



Frauenkopf Rückhalter FM mit M10 Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich.



Frauenkopf Rückhalter FH mit Holz Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich.

Abdeckscheiben zu Rückhalter



Abdeckscheibe 60 mm: 50.010.0114



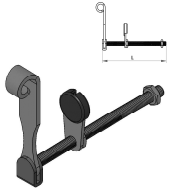
Abdeckscheibe 40 mm: 60.600.0007

Aufsteckkappen zu bestehenden Rückhalter

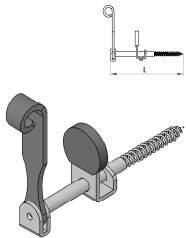
Aufsteckkappe klein: 51.001.1998



Aufsteckkappe gross: 60.500.0004

Vorreiber „VM“ / „VH“

Vorreiber VM mit M10 Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich. Verwendung bei Türen mit Streicher auf dem Fensterladen.



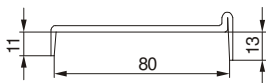
Vorreiber VM mit M10 Gewinde und verstellbarem Anschlag in verschiedenen Längen erhältlich. Verwendung bei Türen mit Streicher auf dem Fensterladen.

Streicher zu „Vorreiber“

Konisch aus Kunststoff, für Aluminium-Drehladen. Befestigung mit Blechschrauben.



Aus CNS für Alu-Drehladen. Befestigung mit Blechschrauben. Kann roh oder beschichtet verwendet werden.



Aus Stahl verzinkt für Holz-Drehladen. Befestigung durch Anschlagen.

Gewändecode

Mit dem Gewändecode bestimmen wir das Befestigungsmaterial für die Rückhalter.

Code	Fassade/Leibung
01	Holz
02	Backstein / Putz
03	Kunststein / Beton
05	Eternit
08	Aussenisolation mit druckfesten Einlagen

Lieferumfang Befestigungsmaterial zu Rückhalter

Folgende Artikel werden auf Bestellung zur Befestigung mitgeliefert:

Code 01 + 08 / Befestigungset Holz / druckfeste Einlagen (60.600.0009):

- 1 Stück Aufschraubplatte rund mit M10
- 3 Stück Senkschrauben 4.2 x 38 A2

Code 02 / Befestigungset Backstein (60.600.0003):

- 1 Stück Stahldübel M10 x 80 zum Kleben
- 1 Stück Siebhülse

Code 03 / Befestigungset Stein / Beton (60.600.0001):

- 1 Stück Stahldübel M10 x 80 zum Kleben

Code 05 / Befestigungset Eternit (60.600.0002):

- 1 Stück Grundplatte 95 x 30 mit M10
- 2 Stück Gewindebolzen M12 x 57 mit Innengewinde M6
- 2 Stück Senkschrauben M6 x 20 A2

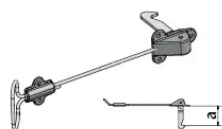
Windfallenmontage

Windfallen arretieren den Fensterladen in der geöffneten Position. Bei schwer zugänglichen Fenstern kommen oft Windfallen (Ring- oder Zugwindfallen) zum Einsatz, die eine vereinfachte Bedienung erlauben. Die Bedienung ist bedienerfreundlich über einen Zugmechanismus gelöst. Es gibt 3 unterschiedliche Windfallen. Bei allen Varianten wird ein Mauerteil benötigt.

💡 Distanz zwischen geöffnetem Flügel und Wand muss > 35 mm betragen.

💡 Bei Doppelläden je nach Bandung die Schnäpperlänge beachten.

Zugwindfalle



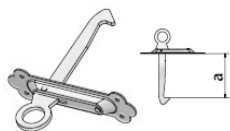
Alurex Kindt Zugwindfalle mit Kunststoff Gehäuse in unterschiedlichen Längen erhältlich.

💡 Ausführung kurz oder lang (Skizzen auf Folgeseite).

💡 Bei Türläden auf Traverse verwenden.

💡 Je weiter Aussen der Haltepunkt beim Mauerteil, desto besser die Verriegelungseigenschaft.

Ringwindfalle

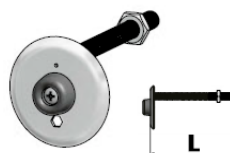


Die Ringwindfalle aus Aluminium soll möglichst horizontal verwendet werden.

💡 Ausführung nur kurz.

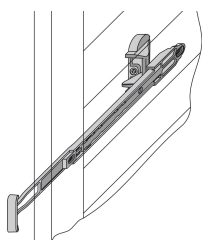
💡 Bei Türläden auf Traverse verwenden.

Mauerteil zu Windfallen



Das Mauerteil kann exzentrisch verstellt werden.

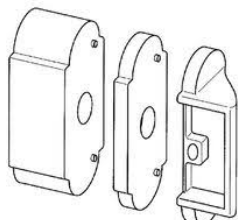
Komfort Windfalle



Die Komfort Windfalle wird direkt auf den Laden geschraubt und benötigt keinen Schlitz im Laden.

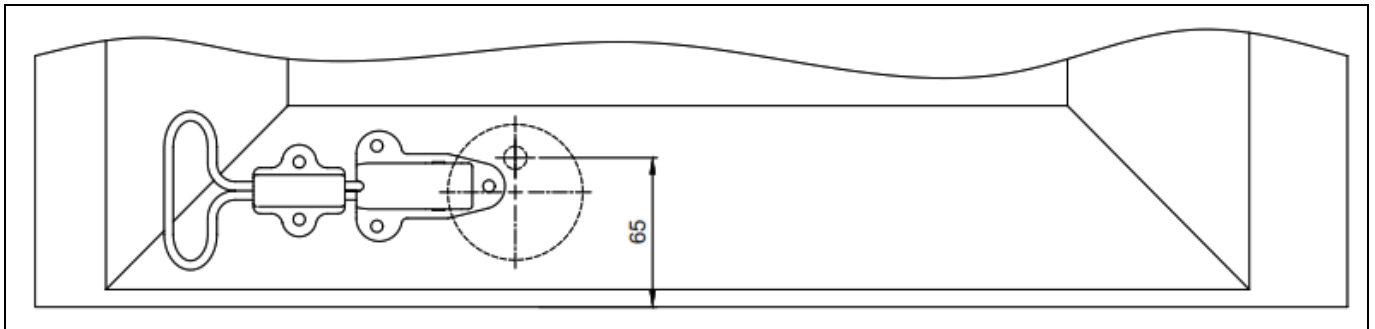
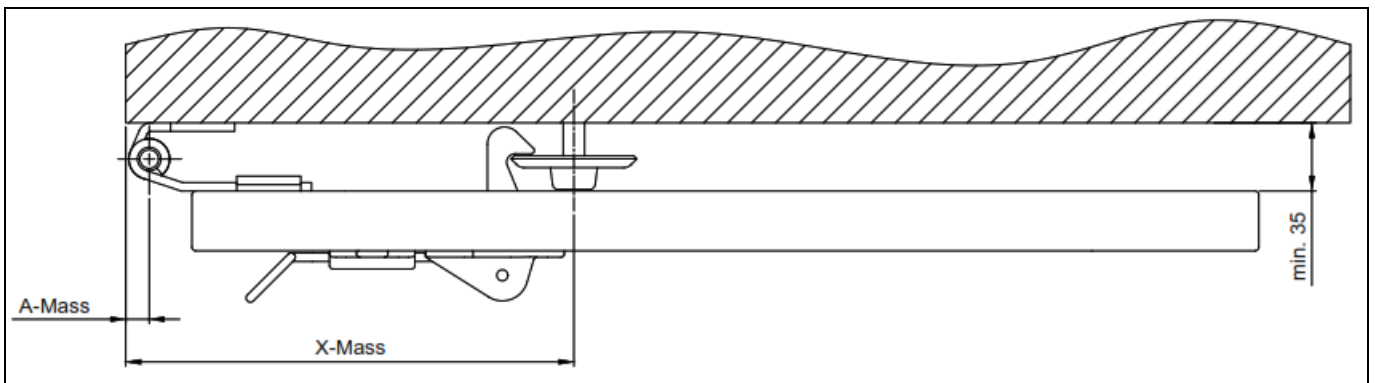
💡 Die Komfort Windfalle gibt es in schwarz, weiss und braun

Mauerteil zu Komfort Windfalle



Für die korrekte Distanz von der Fassade zum Schnäpper müssen Unterlagen verwendet werden.

💡 Es gibt 5 mm & 20 mm Unterlagen

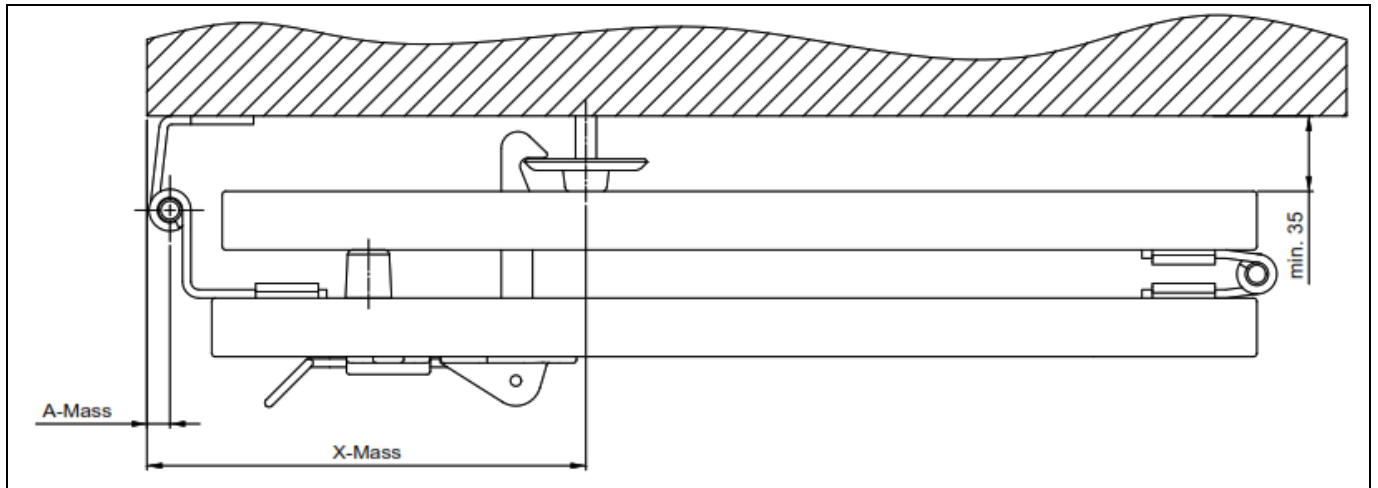
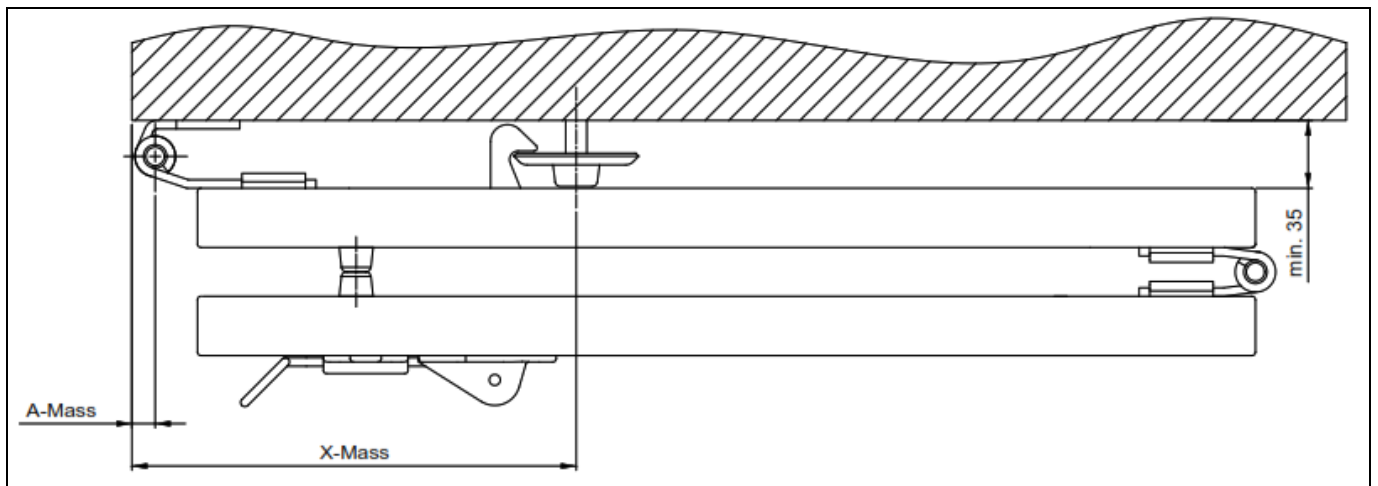
Zugwindfalle ZWF kurz**ZWF kurz Montage auf Einzelflügel**

💡 **Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 40 mm**

💡 **Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 10 mm**

Für Holz- & ALU Läden

💡 **Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: $A\text{-Mass} \times 2 + 188 \text{ mm}$**

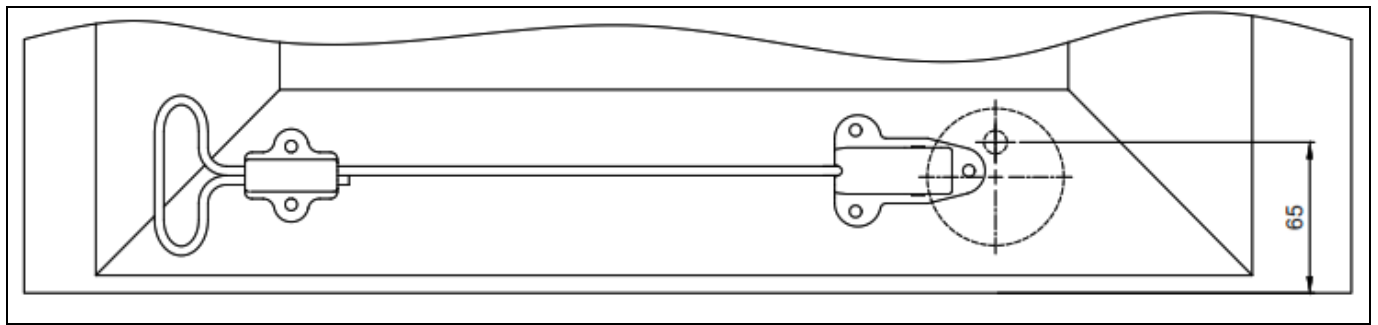
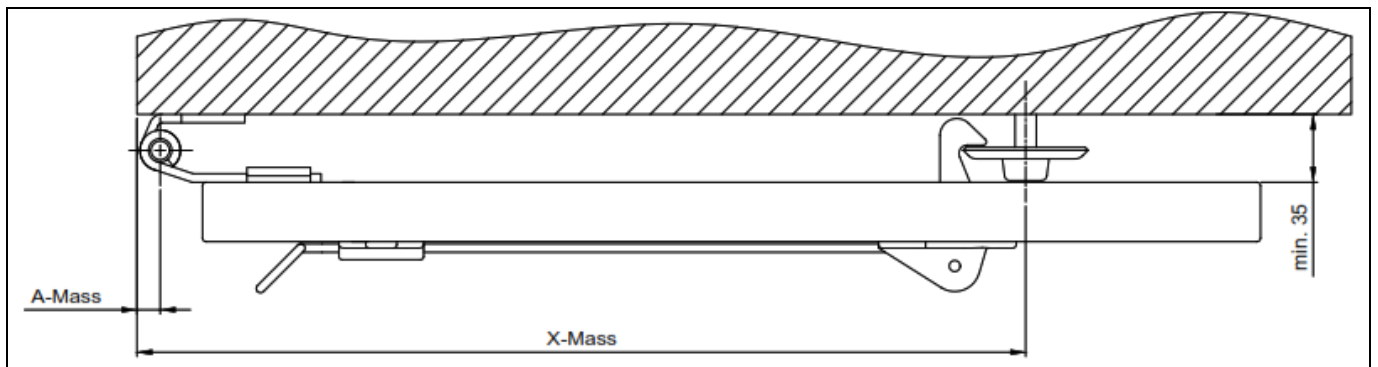
ZWF kurz Montage auf Doppelflügel mit AUSSEN-Bandung**ZWF kurz Montage auf Doppelflügel mit INNEN-Bandung**

💡 **Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 40 mm**

💡 **Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 10 mm**

Für Holz- & ALU Läden

💡 **Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: $A\text{-Mass} \times 2 + 188 \text{ mm}$**

Zugwindfalle ZWF lang**ZWF lang Montage auf Einzelflügel**

💡 Für die Zugwindfalle lang muss die Flügelbreite definiert sein.

💡 **Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 40 mm**

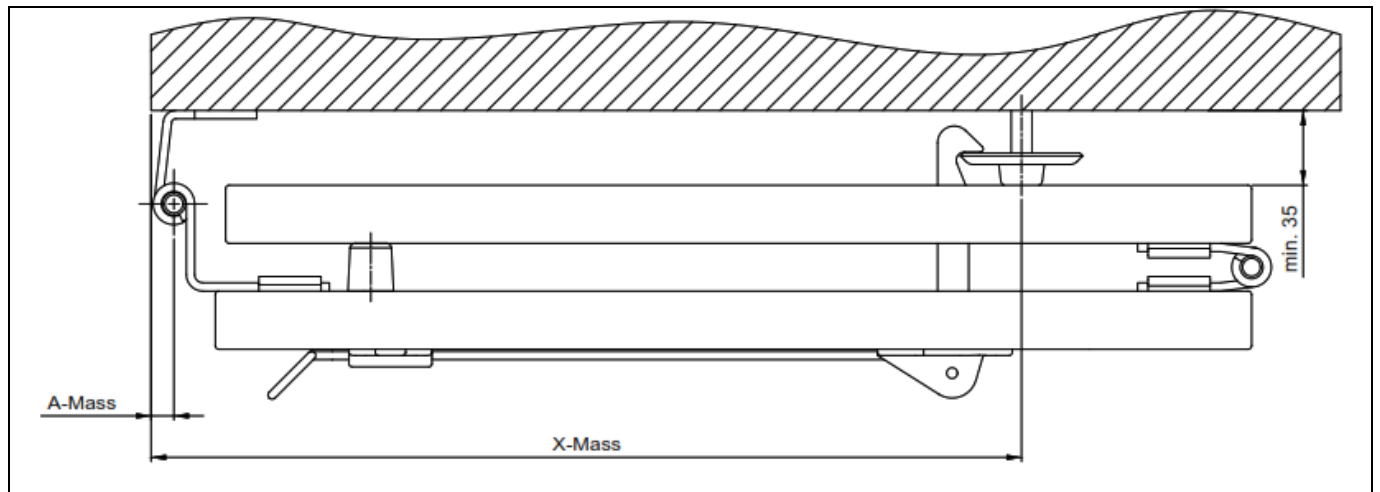
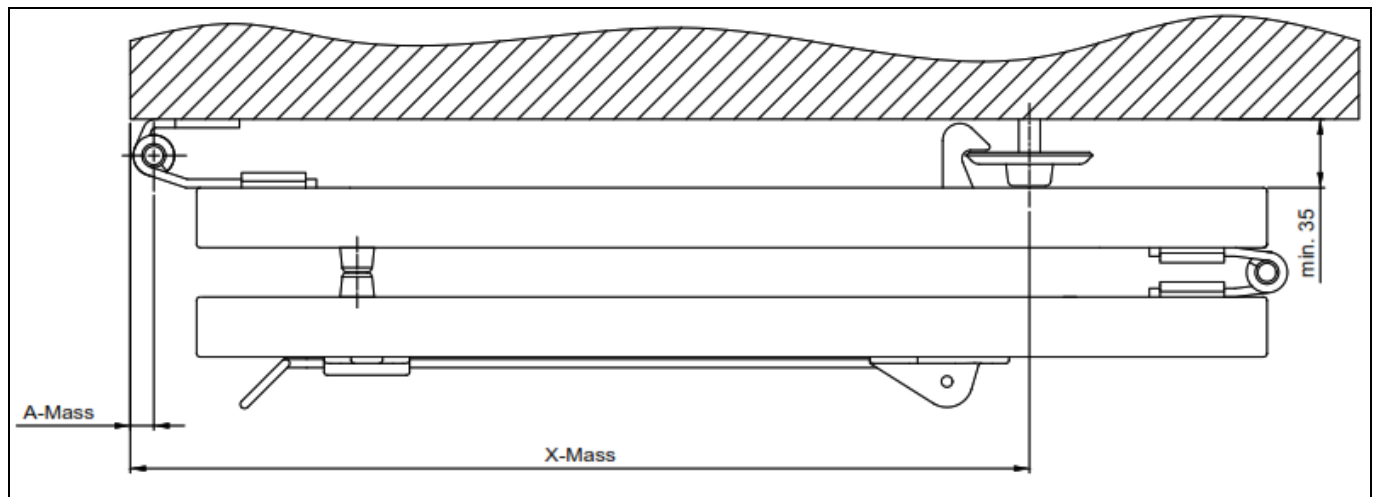
💡 **Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 10 mm**

Für ALU Läden

💡 **Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: = A-Mass x 2 + Flügelbreite Klobenflügel -102 mm**

Für Holz Läden

💡 **Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: = A-Mass x 2 + Flügelbreite Klobenflügel -108 mm**

ZWF lang Montage auf Doppelflügel mit AUSSEN-Bandung**ZWF lang Montage auf Doppelflügel mit INNEN-Bandung**

💡 Für die Zugwindfalle lang muss die Flügelbreite definiert sein.

💡 **Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 40 mm**

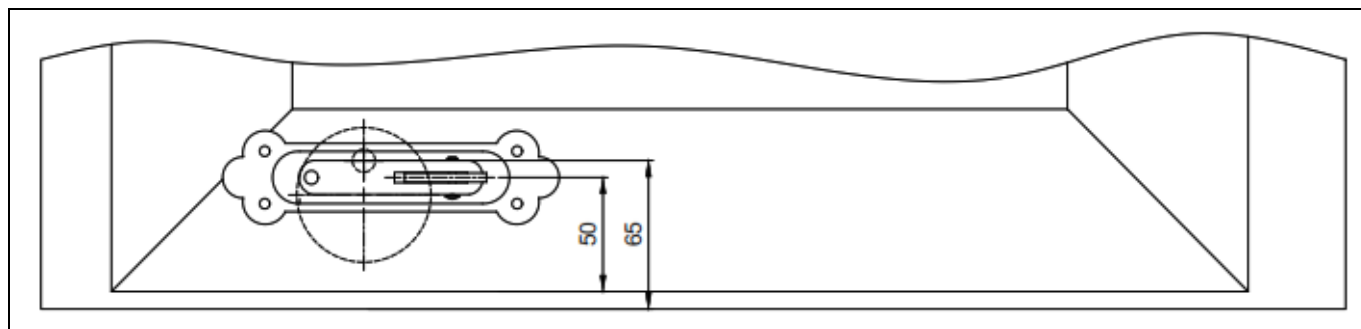
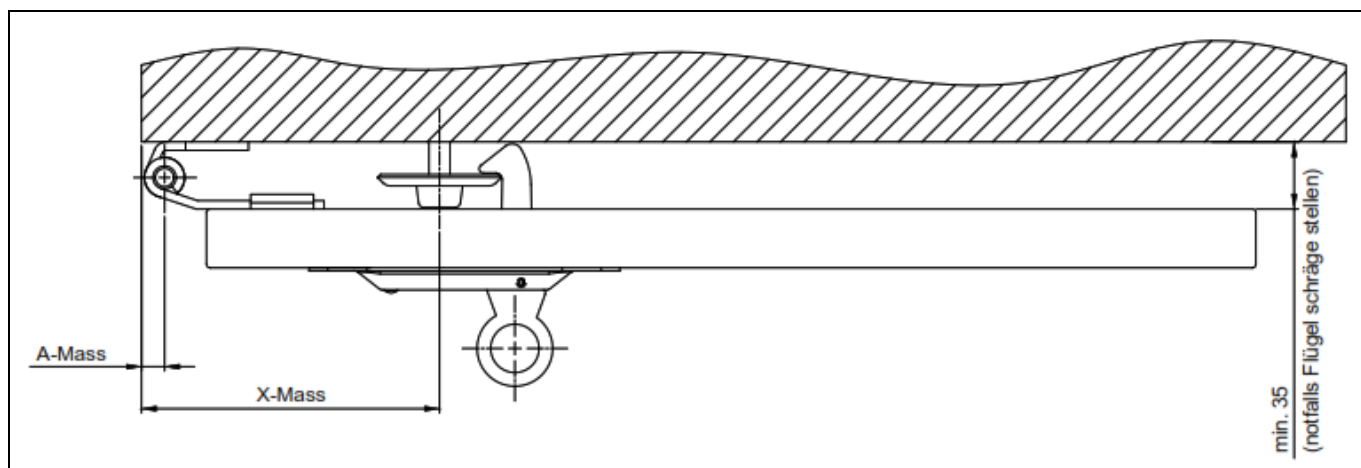
💡 **Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 10 mm**

Für ALU Läden

💡 **Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: = A-Mass x 2 + Flügelbreite Klobenflügel -102 mm**

Für Holz Läden

💡 **Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: = A-Mass x 2 + Flügelbreite Klobenflügel -108 mm**

Ringwindfalle RWF**RWF Montage auf Einzelflügel****Für ALU Läden**

💡 Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 40 mm

💡 Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 10 mm

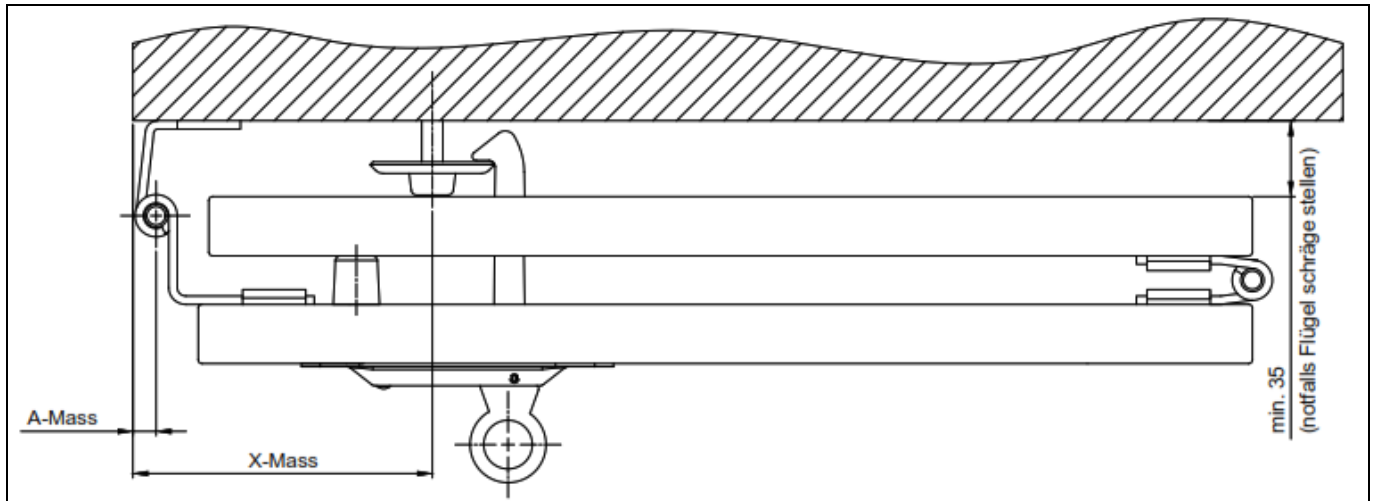
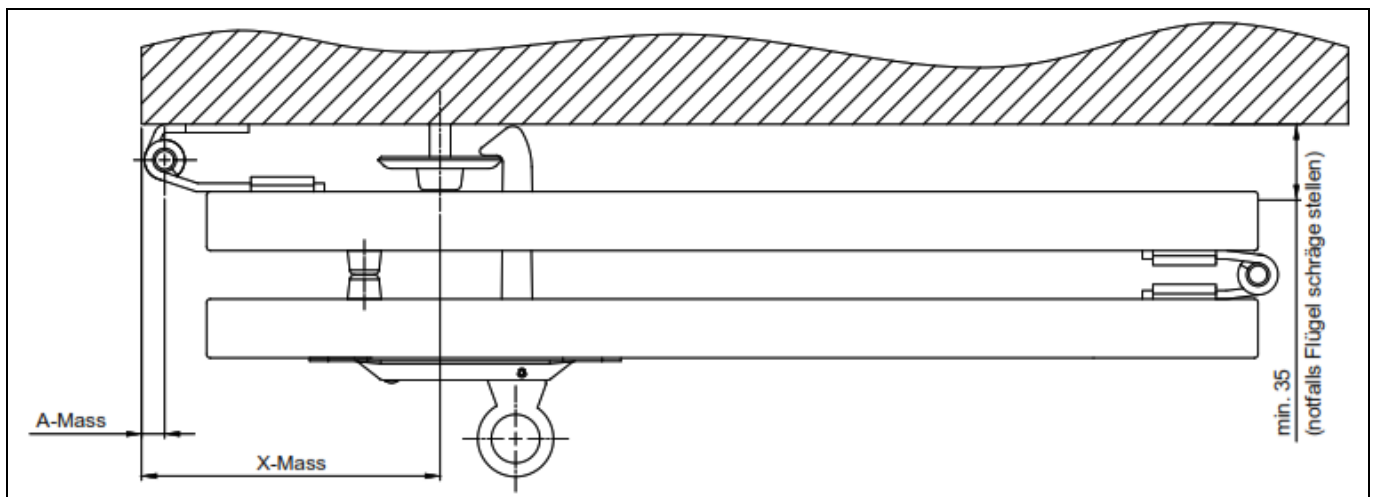
💡 Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: $A\text{-Mass} \times 2 + 120 \text{ mm}$

Für Holz Läden

💡 Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 50 mm

💡 Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 20 mm

💡 Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: $A\text{-Mass} \times 2 + 120 \text{ mm}$

RWF Montage auf Doppelflügel mit AUSSEN-Bandung**RWF Montage auf Doppelflügel mit INNEN-Bandung****Für ALU Läden**

💡 Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 40 mm

💡 Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 10 mm

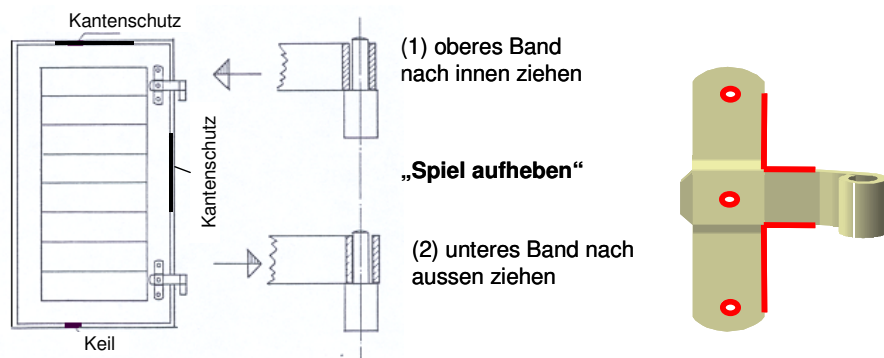
💡 Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: $A\text{-Mass} \times 2 + 120 \text{ mm}$

Für Holz Läden

💡 Mitte Schlitz bis Dübel Bohrung = 50 mm

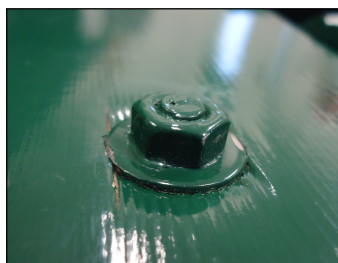
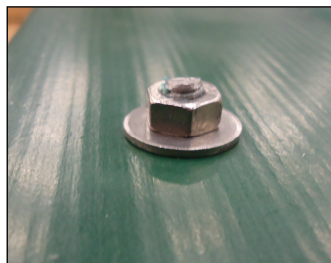
💡 Mitte Schlitz bis Anfang Teller = 20 mm

💡 Berechnung X-Mass für Dübel des Mauerteils: $A\text{-Mass} \times 2 + 120 \text{ mm}$

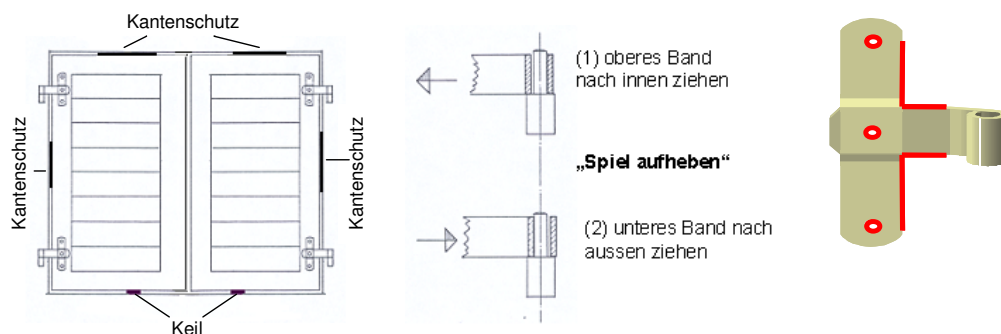
Bandmontage**Banden Drehläden 1-flügelig**

1. Bänder in Kloben einhängen, ACHTUNG: Spezialbänder am entsprechenden Kloben (siehe Spez-Liste extern).
2. Laden in Licht stellen, an Kantenschutz anstellen und mit Gummikeil von unten verkeilen.
3. Bandspiel aufheben, indem das obere Band nach innen (1) und das untere Band nach aussen (2) gezogen wird, und Bandposition auf Laden anzeichnen (3).
Wird von innen gebandet (z.B. bei fehlendem Gerüst), muss die Bandposition auf ein Brett und danach auf den Laden übertragen werden.
4. Laden auf Montageböcke legen und Schraubenlöcher \varnothing 4,5, bei Holz-Drehläden Schlossschraubenbohrung \varnothing 6, bohren. (Bohrung für ALU-Nieten \varnothing 4,5)
5. Bänder mit Sicherheitstornx-Schrauben oder Nieten befestigen, bei Holz-Drehläden zusätzlich Schlossschraube montieren.
6. Klobendorn leicht fetten und Laden einhängen, auf Gängigkeit prüfen und ggf. mit Kröpfisen leicht korrigieren.

💡 Bei Holzläden dürfen die Kontermuttern bei den Schlossschrauben nur leicht (max 3 Nm) angezogen werden, sonst wird die deckende Beschichtung und das Holz verletzt. Beschädigte Oberflächen führen zum Wassereintritt und zum späteren Verfaulen der Holzläden, da die Feuchtigkeit bei einem deckenden Anstrich nicht mehr entweichen kann.

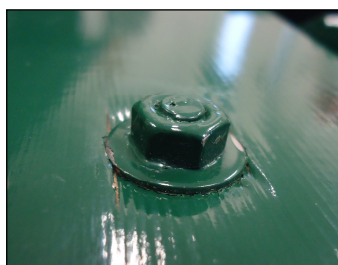
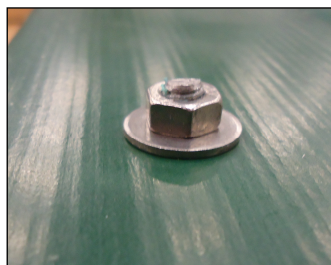
falsch**korrekt**

💡 Bei Holzläden müssen alle Schraubenlöcher mit 2.5 mm vorgebohrt werden!

Banden Drehläden 2-flügelig

1. Bänder in Kloben einhängen, ACHTUNG: Spezialbänder am entsprechenden Kloben (siehe Spez-Liste extern).
2. Flügel Nr. 1 oder Nr. 2 in Licht stellen, an Kantenschutz anstellen und mit Gummikeil von unten verkeilen.
3. Bandspiel aufheben, indem das obere Band nach innen (1) und das untere Band nach aussen (2) gezogen wird, und Bandposition auf Laden anzeichnen (3). Laden auf Montageböcke legen und Schraubenlöcher \varnothing 4,5, bei Holz-Drehläden Schlossschraubenbohrung \varnothing 6, bohren. (Bohrung für ALU-Nieten \varnothing 4,5)
4. Bänder mit Sicherheitstornx-Schrauben oder Nieten befestigen, bei Holz-Drehläden zusätzlich Schlossschraube montieren.
5. Klobendorn leicht fetten und Laden einhängen, auf Gängigkeit prüfen und ggf. mit Kröpfisen leicht korrigieren.
6. Für zweiten Laden ab Pkt. 1 wiederholen.

💡 Bei Holzläden dürfen die Kontermuttern bei den Schlossschrauben nur leicht (max 3 Nm) angezogen werden, sonst wird die deckende Beschichtung und das Holz verletzt. Beschädigte Oberflächen führen zum Wassereintritt und zum späteren Verfaulen der Holzläden, da die Feuchtigkeit bei einem deckenden Anstrich nicht mehr entweichen kann.

falsch**korrekt**

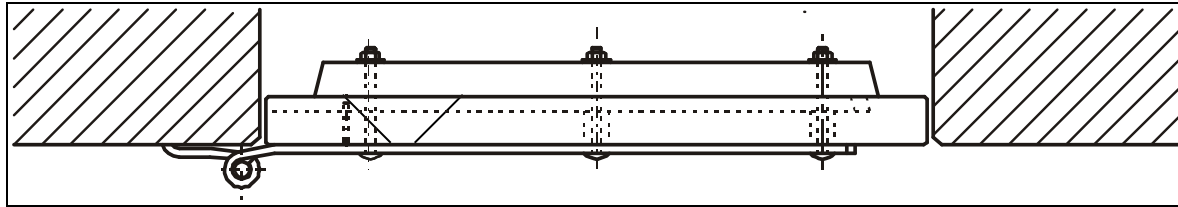
💡 Bei Holzläden müssen alle Schraubenlöcher mit 2.5 mm vorgebohrt werden!

Banden von Langbändern

Vorgehen gemäss: **Bandmontage**

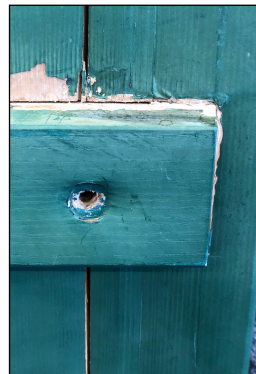
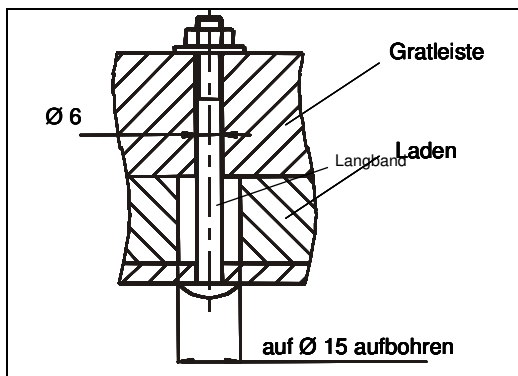
ACHTUNG:

Das Schwund- und Quellverhalten des Holzfensterladens führt zu Bewegungen der Gratleiste. Durch das Aufbohren der Löcher wird Spiel dafür geschaffen. (siehe Skizze).



aufbohren ø 15

💡 Ohne Aufbohren kann der Fensterladen durch die entstehenden Kräfte gespalten werden.



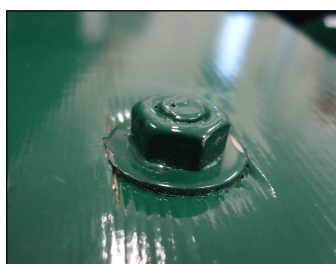
💡 Der Kopf der Schlossschraube wird immer auf der Bandseite montiert.

Anzugsmoment bei Schlossschrauben

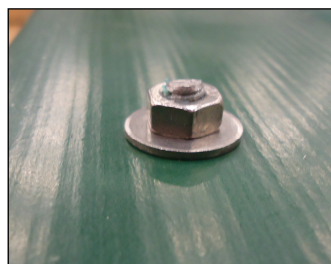
Die Hauptursache für beschädigte Holzfensterläden ist vielfach eine mangelhafte Montage der Bänder. Die Schlossschrauben dürfen mit **max. 3 Nm Drehmoment** angezogen werden, da sich die Kontermutter sonst zu stark in das Holz einfrisst und die Oberfläche und die Holzstruktur verletzt. Die Schlossschraube dient alleine zur Sicherung vor dem Herunterfallen des Fensterladens.

💡 Bei Holzläden dürfen die Kontermuttern bei den Schlossschrauben nur leicht (max 3 Nm) angezogen werden, sonst wird die deckende Beschichtung und das Holz verletzt. Beschädigte Oberflächen führen zum Wassereintritt und zum späteren Verfaulen der Holzläden, da die Feuchtigkeit bei einem deckenden Anstrich nicht mehr entweichen kann.

falsch



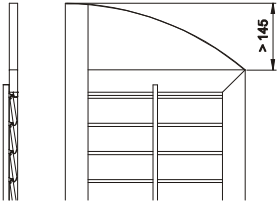
korrekt



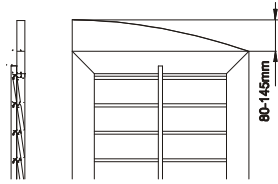
💡 Bei Holzläden müssen alle Schraubenlöcher mit 2.5 mm vorgebohrt werden!

Bogen/Abschrägung**Stichbogen aussen**

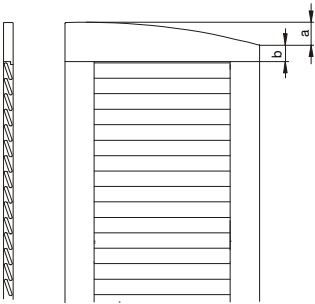
Ausführung Aluminium



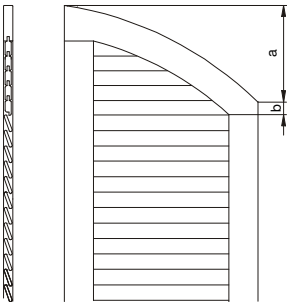
Ausführung Aluminium



Ausführung Holz

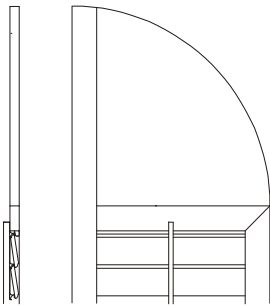
**Stichbogen innen und aussen**

Ausführung Holz



Kreisbogen halb aussen

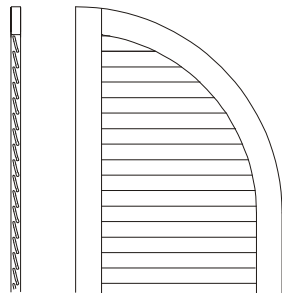
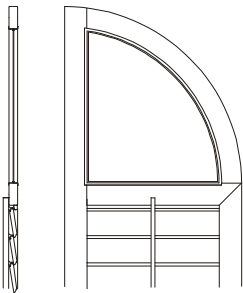
Ausführung Aluminium



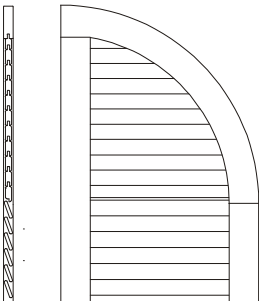
Kreisbogen halb innen und aussen

Ausführung Aluminium

Ausführung Aluminium
Typ AF

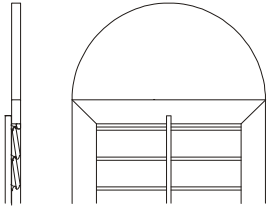


Ausführung Holz



Kreisbogen ganz aussen

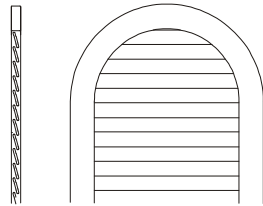
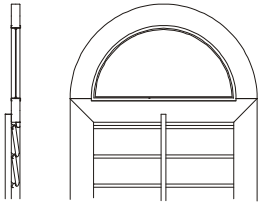
Ausführung Aluminium



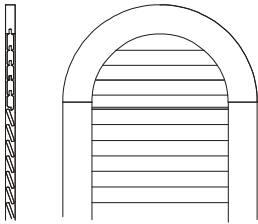
Kreisbogen ganz innen und aussen

Ausführung Aluminium

Ausführung Aluminium
Typ AF

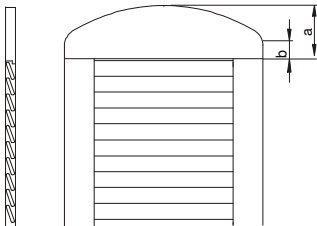


Ausführung Holz



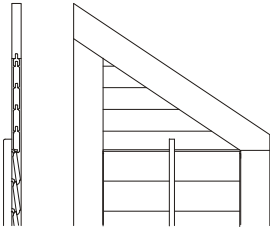
Segmentbogen aussen

Ausführung Holz



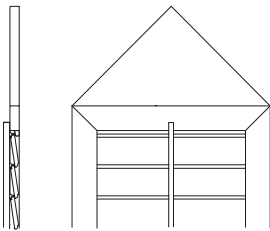
Abschrägung einfach, innen und aussen

Ausführung Holz



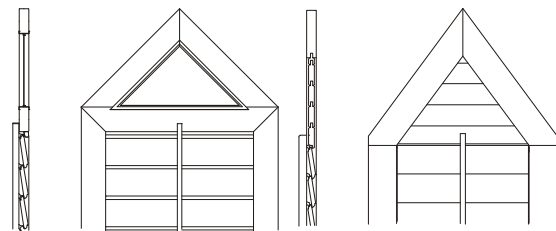
Abschrägung doppelt aussen

Ausführung Aluminium

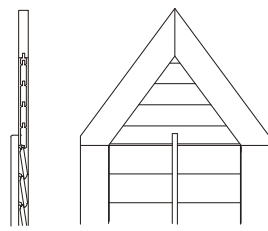


Abschrägung doppelt innen und aussen

Ausführung Aluminium

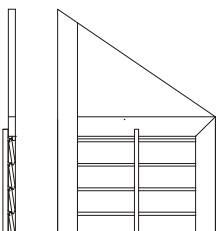


Ausführung Holz



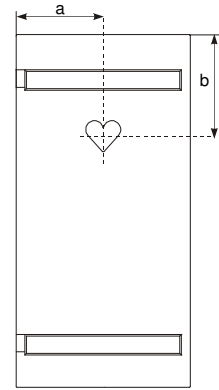
Abschrägung einfach

Ausführung Aluminium



Ausschnitte

Die folgenden Ausschnitte können innerhalb der Füllungen bzw. der freien Flächen beliebig positioniert werden. Bei Läden mit Gratleisten ist ein Abstand von ca. 30 mm zur Leiste zu berücksichtigen.



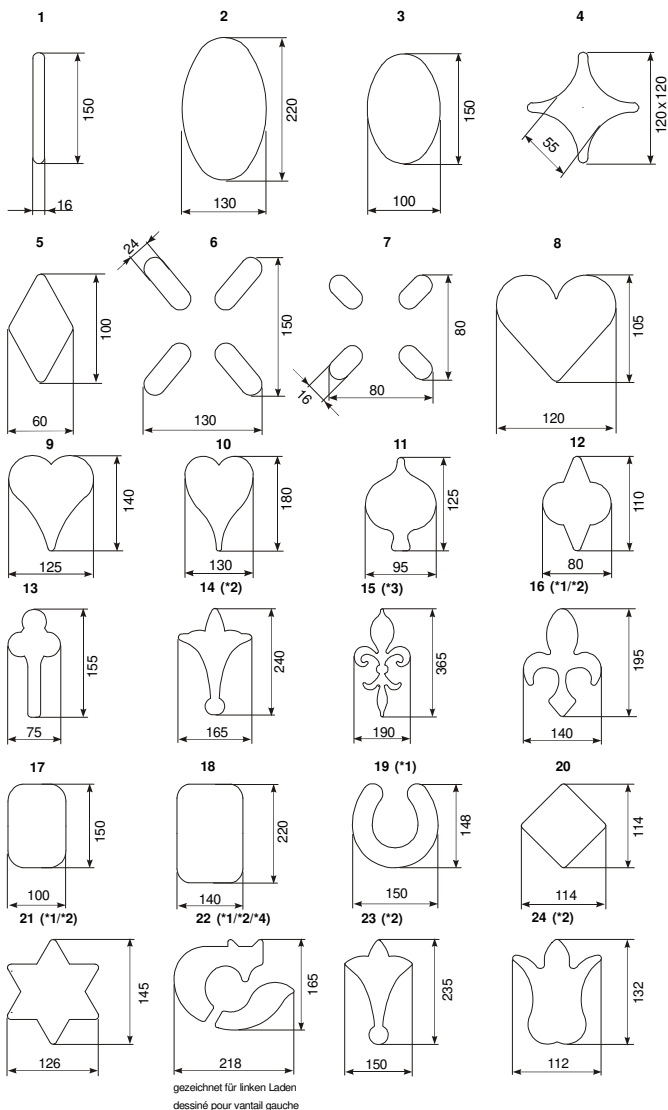
Zur Herstellung benötigen wir die Masse a und b Mitte Figur sowie die Ausschnitt-Nummer. Ausschnitte, die nicht überall verwendet werden können, sind mit Stern und Index (*1) gekennzeichnet. Auf Anfrage können auch gemäss Ihrer Vorlage alle beliebigen Ausschnitte hergestellt werden.

*1=Ausschnitt nicht möglich in Füllung senkrecht, waagrecht und Massivholzläden Typ bls.

*2=in Läden aus Lärchenholz nicht möglich.

*3=für Läden mit Plattenfüllung oder Plattenläden.

*4=bei asymmetrischen Ausschnitten Klobenseite definieren.



Checkliste bei der Massaufnahme / Bestellung

- Fensterladen Typ definiert
- Farbe definiert
- Glanzgrad und Oberfläche (seidenglanz / feinstruktur matt) definiert
- Mauerteile beschichten ja / nein
- Befestigung für Mauerteile liefern (Gewände Code definieren)
- Umgebung aussen an der Fassade überprüft
- Flügellege definiert
- Schlagleistenlage definiert
- Lichtmasse gemessen
- Türen definiert
- Falzleisten ja / nein → A-Mass von bestehenden Kloben > 25 mm
- Traversen T1 / T2 von oben gemessen
- Füllungstypen und- Lagen definiert
- Klobenmasse gemessen
- Falzmasse gemessen
- Klobenaufgabe K1 – K3 bei Verwendung von Rapido- / Winkelbändern von oben gemessen.
- Bandung definiert (Innen / Aussen) → B-Mass > 30 für Aussenbandung
- Schliesssystem definiert → X-Mass gemessen bei Anziehhaken, bestehende Winkel- / Gabeklöbli Höhe von unten gemessen
- Griff oder Anzugring (Tubtarahöhe von unten definiert)
- Sperrstangenlänge definiert
- Rückhalter definiert
- Bei bestehenden Windfallen Rückhalter Masse aufgenommen
- Anschläge definiert

